

Bericht über ein Seminar in der Geistigen Welt mit 120 kommunistischen Führern

von Dr. Sang Hun Lee

empfangen von

Frau Young Soon Kim

zwischen 18. April bis 19. Mai 2002 (32 Tage)
am Asan Campus der Sun Moon Universität, Südkorea

54 repräsentative Berichte ausgewählt von
Mr. Ohtani, Jong Sam Lee
Unification Thought Institute, Sun Moon Universität, Korea

Ins deutsche übertragen von Johannes Stampf

Vorbemerkungen:

Dies ist ein außergewöhnliches Dokument. Die meisten Religionen haben die Vorstellung, dass ein Leben nach dem Tod existiert, und dass die Seele nachdem sie den Körper verlassen hat weiterlebt. Der Ort, an den der Geist eines Menschen nach seinem Erdenleben geht, wird Geistige Welt genannt. An welchem Ort in dieser Geistigen Welt sich ein Mensch nach seinem Tod wiederfindet, wird von Qualität und Charakter seines Erdenlebens bestimmt, besonders von der Tiefe seiner Liebe und der Qualität seiner Selbstlosigkeit.

Sie halten hier eine Niederschrift von Zeugnissen aus der Geistigen Welt in Händen, die im Rahmen eines Seminars mit 120 Männern und Frauen, die während ihres Erdenlebens kommunistische Führungspositionen innehatten, zur Erde gesandt wurden. Es war ein Seminar über die Vereinigungsprinzipien und der Vereinigungslehre Reverend Moons, dem Gründer der Vereinigungskirche und wahrlich eines Mannes Gottes.

Dem Leser werden eine Reihe gleichbleibender Feststellungen auffallen, welche die kommunistischen Führer zum Ausdruck bringen, wie tiefe Reue und Bedauern für deren Taten während ihres Erdenlebens und deren schmerzliche und erniedrigende Folgen in ihrem Weiterleben nach ihrem Tod. Aber alle ohne Ausnahme bringen ihren Dank zum Ausdruck, dass ihnen die Möglichkeit geboten wurde das Prinzip und die Vereinigungslehre zu studieren. Und sie sagen, dass ihnen dieses Wissen hilft, sich von ihrem Leiden in der Geistigen Welt zu befreien. Sie flehen auch die noch auf Erden lebenden Kommunisten an, ihre gottverneinende Ideologie zu widerrufen und von ihr abzugehen. Denn nur indem sie Menschen auf Erden helfen sich von den Banden des Kommunismus zu befreien, können die kommunistischen Führer in der Geistigen Welt ihre eigene Freiheit erlangen. Auch erkennen sie alle, dass ihre traurige Lage in der Geistigen Welt das Resultat ihrer eigenen Aktivitäten auf Erden ist. Sie verstehen, dass niemand sie peinigt oder bestraft, sondern dass sie nur die natürlichen Konsequenzen ihres Erdenlebens ernten.

Unter den Seminarteilnehmern waren kommunistische Führer und Ideologen aus Europa, der Sowjetunion, China, Japan und Korea. Die wahrscheinlich bewegendsten Zeugnisse stammen von jenen, die ungeachtet ihrer Fehler auf Erden einen Hauch von der absoluten und ewigen Liebe des Himmlischen Vaters erfahren konnten. Sie sehen ganz klar, dass Gott lebt und für die Rettung Seiner Kinder arbeitet.

Wir hoffen inständig, dass Sie durch das Lesen und die Reflexion über diese Zeugnisse ein tieferes Verständnis über den Wert und die Bedeutung des Lebens auf Erden und in der Geistigen Welt bekommen können.

Die Herausgeber

Bericht über ein Seminar in der Geistigen Welt mit 120 kommunistischen Führern

Inhalt

Teil 1 Kommunistische Ideologen

Karl Marx / Friedrich Engels

Teil 2 Kommunistische Politiker

Lenin / Stalin / Trotzki / Chruschtschow / Breschnew / Andropow / Tschernenko / Mao Tse-Tung / Ch'en Tu Hsiu / Liu Shao Chi / Zhou En-lai / Deng Xiaoping / Malenkow / Honecker / Kadar / Rakosi / Gottwald / Nowotny

Teil 3 Kommunistische Nachfolger

Ceausescu / Ho Chi Minh / Pol Pot / Ulbricht / Che Guevara / Mikojan / Rosa Luxemburg / Karl Kauzki / Maxim Gorki /

Teil 4 Kommunistische Theoretiker (Japan, China)

Kozo Uno / Kozai / Kobayashi / Sakisaka / Kawakami / Koizumi / Yamakawa / Miyamoto / Chen Boda

Teil 5 Gemeinsame Resolution einiger Wegbereiter des Kommunismus

Henri de Rouvroy Graf von Saint-Simon / Charles Fourier / Robert Owen / Graechus Babeuf / L.A. Blanqui / Etienne Cabet / Pierre Joseph Proudhon /

Teil 6 Weitere Kommunistische Politiker (Sowjetunion)

Lew B. Kamenew / Alesandr F. Kerenski / Alexei Kossygin / Sergei Kirow / Grigori J. Sinowjew / Nicolai Bucharin / Gregori W. Plechanow / Wjatscheslaw Molotow / Lawrenti P. Berija

Teil 1 Kommunistische Denker (Ideologen)

1. Karl Marx (1818-1883, Gründer des Marxismus, geboren in einer jüdischen Familie in Trier, Deutschland)

Gott existiert als Eltern der Menschheit

Ich, Karl Marx, bestätige die Existenz Gottes und dass Er Eltern aller Menschheit ist. Ich verneinte Gott und rief es so laut und mit großer Zuversicht in die Welt hinaus, dass mir die Menschen mehr glaubten als Gott. Nun möchte ich der ganzen Welt mein Erlebnis mit Gott mitteilen. Ich habe Dr. Lee zum ersten Mal in der Geistigen Welt getroffen und ich war von unseren Gesprächen über die Theorie sehr angezogen.

Als ich den Vortrag über den Gottismus hörte, fühlte ich, wie mein theoretisches Paradigma zerbröckelte. Gleichzeitig wurde mein Stolz ernsthaft angeschlagen. Als ich über den Gottismus hörte, dachte ich in einem Traum zu sein, aber es war kein Traum. Dann kam ein Lichtstrahl in mein Herz wie eine große rote Kugel. Ich bewegte mich mit dem Licht durch die Luft und es wurde mir eine Szene des Elends vor Augen geführt. Ich dachte, dass dies wahrscheinlich die Hölle sei. Dann hörte ich eine Stimme sagen: "Schau hier her. Gottes arme Kinder stöhnen und leiden. Rette sie. Fühle dich für sie verantwortlich. Gott ist Eltern aller Menschen".

Ich war schweißgebadet als ob es geregnet hätte. Ich sah eine fürchterliche Szene. Meine Brust stockte und ich konnte nicht atmen, und es war sehr schmerzhaft. Ich erzählte Dr. Lee mein Erlebnis. Dr. Lee sagte: "Das ist deine Aufgabe. Denk darüber nach". Nachdem ich das Licht Gottes erlebt hatte, fühlte ich Gott immer mit mir. Dr. Lee eröffnete mit eine neue theoretische Perspektive.

An alle Denker in diesem Kosmos! Ich, Karl Marx, habe Gott getroffen. Ich habe herausgefunden, dass Er Eltern aller Menschheit ist. Ich habe die Größe der Liebe Gottes gespürt. Ich möchte euch klar sagen wer Gott ist. Gott ist Eltern der Menschheit. Reverend Sun Myung Moon, der jetzt auf Erden lebt, brachte diese Tatsache ans Licht. Das Göttliche Prinzip und die Vereinigungslehre lehren die ursprünglichen Standards und öffnen den Weg zur Erlösung, daher müsst ihr sie studieren. Darum bitte ich euch sehr eindringlich. Ich sage klar, dass ich mich für meine Vergangenheit vor Gott und den Wahren Eltern entschuldige und dass ich sie liebe und sehr stolz auf sie bin.

Karl Marx, 18. April 2002

2. Friedrich Engels (1820-1895, Marx`s lebenslanger Denkerfreund)

Das Göttliche Prinzip rettete mich

Wenn ich die Harmonie im Kosmos und die Organisation im menschlichen Körper betrachte, habe ich keine Entschuldigung für die Vergangenheit, in der ich Gott verneinte. Ich hoffe, dass mein Beispiel eine Lehre für die Menschen auf Erden und in der Geistigen Welt sein kann. Und ich möchte euch meinen Eindruck vom Seminar über das Göttliche Prinzip mitteilen. Ich möchte ganz klar und in aller Ernsthaftigkeit darlegen, welchen Weg die Menschheit zu gehen hat. Glaubt nicht an irgendwelche Götter sondern setzt eure Hoffnung in Gott.

Aufgrund meines ausgeprägten Stolzes negierte ich Gott während ich auf Erden lebte. Ich konnte nur tatsächliche Wesen sehen und glaubte, dass Menschen, die an Gott glauben, nur schwache Menschen sind. Ich lebte mein Leben auf Erden ohne zu erkennen, dass das Erdenleben sehr kurz ist. Ich, der ich Gott und die geistige Existenz verneinte, fühlte mich elend als ich hier in der Geistigen Welt ankam. Ich bezweifelte, dass das Leben hier etwas mit dem Leben auf Erden zu tun hat, auch nachdem ich bereits einige Zeit hier lebte. Wie kann ich auch nur einen Teil meines bitteren Herzens ausdrücken? Ich kann in keiner Weise bestreiten, dass ich, der ich Gott und diese Welt in meinem Erdenleben verneinte, hier in dieser Welt lebe.

Menschen auf Erden, bitte hört mein Bekenntnis! Es gab viele Fragen über das Leben in der Geistigen Welt, die ich auf Erden nicht beantworten konnte. Nachdem ich aber gemeinsam mit Marx das Göttliche Prinzip und die Vereinigungslehre studiert habe, begann ich die Antworten auf meine Fragen zu finden. Von dem Augenblick an, da meine Fragen beantwortet waren, war ich betroffen von der Tatsache, dass ich ein Sünder war. Dr. Lee rettete mich. Ich hatte die Gelegenheit Gott zu sehen. Das war so schmerzlich für mich, dass ich mich der Situation durch Selbstmord entziehen wollte. Die Vereinigungslehre erklärte mir die Existenz Gottes ganz klar und detailliert. Dann überfiel mich ein eigenartiges Gefühl des Terrors und ich wusste nicht, was ich machen sollte.

Plötzlich erschien ein Riese. Ich konnte ihn vor Schreck nicht ansehen. Er sagte mir mit leiser Stimme: "Sieh mich an!" und dann entfernte er sich ohne sein Gesicht zu zeigen. Ich folgte ihm, aber er war plötzlich verschwunden. Das war sehr eigenartig. Ich begann ihn zu suchen

und fand ihn stehend vor einem großen Bild. Er sagte ganz ruhig: "Folge mir!" Es ist klar, dass du deinen eigenen Weg und deine eigenen Lösungen finden musst. Ich aber konnte die Angst nicht ertragen. Dann fragte ich Dr. Lee, wer dieser Riese war. Dr. Lee sagte mir, dass es Reverend Moon war, der Mann, der das Licht des Prinzips gebracht hat. Er sagte, dass Reverend Moon Eltern der Menschheit ist und erklärte mir dann was das bedeutet. Ich konnte den Schmerz nicht ertragen. Was sollte ich nun machen? Ich litt sehr. Aber Dr. Lee ermutigte mich. Da Gott Eltern und Ursprung der Liebe ist, wird Er alles vergeben. Was du nun tun musst ist deinem eigenen Gewissen zu folgen. Gott und die Wahren Eltern leiten ihre Kinder mit Vergebung und Liebe. Das beruhigte mich und ich konnte neuen Mut fassen.

Ihr Menschen auf der Erde! Philosophen, die denken dass Gott nicht existiert, müssen sich selbst bemühen und alles genau beobachten. Ich erlebte die Existenz Gottes als Eltern der Menschheit. Und eine Welt nach dem Tod existiert in der Zukunft. Bitte begreift Gott während eures Erdenlebens. Wenn ihr nicht in eine so schlimme Lage kommen möchtet wie ich, studiert das Göttliche Prinzip und die Vereinigungslehre und folgt der Führung Reverend Moons. Das bitte ich euch. Ich war betroffen von der Botschaft „Folge mir“, von Reverend Moon. Ihr Menschen auf Erden! Bitte folgt Gott und der Führung Reverend Moons. Ich fühle, dass es meine Mission ist, euch diese Botschaft zu übermitteln. Bitte folgt meinem Rat. Sucht nach Gott. Er ist Eltern der Menschheit.

Engels 18. April 2002

Teil 2 Kommunistische Politiker

3. Lenin (Wladimir Iljitsch Ulyanov 1870-1924. Anführer der russischen Oktoberrevolution 1917, Vorsitzender des Volkskommissariats):

Erneuert die kommunistischen Länder so schnell wie möglich.

Ihr liegt richtig, wenn ihr mich als blind bezeichnet, weil ich darauf bestand, dass nur die Dinge existieren, die man sehen kann. Meine einzige Hoffnung ist, dass alle kommunistischen Länder der Erde so schnell wie möglich den Gottismus kennen lernen. Es dauerte für mich sehr lange bis ich erkannte, dass ich bereits tot war und in einer Welt nach dem Tod lebte. Das war deswegen, weil ich zwischen dem Leben auf Erden und dem Leben in der Geistigen Welt nicht unterscheiden konnte. Was für ein Ort ist das? Das Leben hier kann irgendwie vom Leben auf der Erde nur schwer unterschieden werden. Für mich, der ich glaubte, dass nach dem Tod nichts mehr existiert, war alles sehr verwirrend.

Aber ich wusste nichts über den ewigen Geist. Je mehr ich die Geistige Welt erlebte, desto mehr bedauerte ich meine missliche Lage. Ich lebe hier wie ein Bettler, der in zahllose Konflikte verwickelt ist. Es ist vollkommen natürlich, dass der Kommunismus aussterben wird. Ich habe bereits erkannt, dass die kommunistischen Länder auf den Ruin zulaufen. Ich habe diese enorme Wahrheit hier entdeckt.

Dr. Lee, der auf Erden von Reverend Moon gelehrt wurde, lehrte mich die Sicht des Göttlichen Prinzips und der Vereinigungslehre über den Kosmos, die Welt und deren zukünftige Form. Da ich hier so lange Zeit in Verwirrung gelebt hatte, schmerzte es mich, als ich das hörte. Niemand kann meinen Stand als Gegner der sich gegen Gott auflehnt akzeptieren. Meine Selbstsucht und meine Ignoranz auf Erden haben mich so gemacht. Aber es ist letztlich besser diese Wahrheit zu erkennen als für immer die Qual meiner Unwissenheit ertragen zu müssen.

Seid versichert dass Gott existiert. Er existiert als Eltern der Menschheit. Ungeachtet dessen stellte ich mich mit einem Schwert in meinen Händen an die Spitze der kommunistischen Revolution und schrie hinaus, dass es keine Eltern gibt. Ich habe ihrem Herzen große Schmerzen zugefügt. Ich hoffe, dass alle Kommunisten auf Erden über meine Erlebnisse nachdenken.

Dr. Lee sagte mir, dass er, als Reverend Moon ihm das Licht der Prinzipien brachte und ihn so von den Problemen seines Lebens befreite keine andere Möglichkeit sah, als seinen Beruf als Arzt zu verlassen. Dr. Lee gab mir persönlich zahlreiche Vorträge und beriet mich ganz individuell. Eines Tages als ich die Vorträge hörte verspürte ich große Schmerzen in meinem Herzen. Um mich von meinem Schmerz zu befreien stand ich auf und ging umher. Dann sah ich plötzlich eine alte Frau vor mir zusammenbrechen. Sie blutete und hielt mit ihren Händen ein Messer fest, das in ihrer Brust steckte. Ich wollte etwas Gutes tun und so streckte ich meine Hand aus, um ihr zu helfen das Messer herauszuziehen. Plötzlich hörte ich eine donnernde Stimme. Ich, Gott, lebe. In diesem Moment war die alte Frau verschwunden, nur die Stimme blieb. Meine Ohren waren verwundert.

Ich verkünde den Kommunisten: Gott, Jehova, existiert mit Bestimmtheit und Er ist Eltern der Menschheit. Die kommunistischen Länder werden unweigerlich vergehen. Das Ideal des Kommunismus wird verwirklicht werden, indem es in die Vereinigungslehre eingepfropft wird. Ich habe eine ernste Bitte an euch. Es gibt nur einen einzigen Weg für kommunistische Länder, zu leben, und der ist der Führung Reverend Sun Myung Moons zu folgen. Bitte studiert das Göttliche Prinzip im Detail. Bitte nehmt die Denkweise Reverend Moons an und studiert sie gut. Macht ihr das, so werdet ihr näher bei Gott sein als die Denker und die Politiker der freien Welt. Das ist der einzige Weg, wahrhaft zu leben. Ihr müsst meinen Worten folgen, das wird mich von meinem unvorstellbaren Leid und von meinem Kummer hier befreien. Das bitte ich euch. Die kommunistischen Länder müssen alles so schnell wie möglich erneuern. Ich habe Gott getroffen. Der Geist stirbt nicht, er lebt weiter. Das ist mein letzter Wunsch, den ich im Blut von der Welt des Himmels sende. "Gott lebt! Gott ist Eltern der Menschheit!"

Lenin, 19. April 2002

4. Stalin (Josef Wissarionovich Djugashvili Stalin, 1879-1953, Lenins Nachfolger)

Ihr müsst Gott kennen lernen, an Ihn glauben und Ihm folgen.

Wir leben nur einmal auf Erden und das in einer einzigartigen historischen Zeitperiode. Ich war ein Diktator und ein Verrückter. Es wäre besser mein Leben auf der Erde hätte nicht stattgefunden. Das ist meine Geschichte in Kurzform. Auch nach dem Studium des Göttlichen Prinzips und der Vereinigungslehre habe ich noch keinen Weg gefunden meine Fehler wiedergutzumachen. Das Göttliche Prinzip stürzt mich in ein qualvolles Dilemma. Ich denke nicht daran das Göttliche Prinzip zu verneinen, denn es gibt keinen anderen Weg mich zu retten, ich bin sehr traurig und leide sehr.

Aber ich bin glücklich für die Gelegenheit, die Menschen auf Erden über die Realität der Geistigen Welt informieren zu können. Das möchte ich allen Kommunisten auf Erden sagen und an sie appellieren. Freunde in den kommunistischen Ländern, ich bin Stalin. Ihr folgtet einer falschen Denkweise. Da der Weg den ihr geht nicht der Weg ist, den ihr gehen solltet, solltet ihr so schnell wie möglich auf den richtigen Weg umsteigen. Wir Kommunisten lebten unserer Ideologie entsprechend sehr mutig, aber warum konnten wir den Zeitraum nach dem

Tod nicht in den Griff bekommen und kontrollieren? Ein Mensch besteht aus zwei Teilen, einem physischen und einem geistigen Leben. Es gibt keine Ausnahme vom Gesetz, dass alle physischen Körper sterben, während der Geist in der ewigen Welt weiterlebt.

Die Art eures Erdenlebens bestimmt den Ort, an den ihr in der himmlischen Welt gehen werdet. Unser Glaube (an den Kommunismus) ist falsch! Der schlimmste Punkt ist, dass wir Gott, der der Ursprung des Kosmos ist, ignorieren und seine Existenz sogar verneinen. Auch wenn wir unvollendete Wesen sind, die weder den Ursprung noch das Ziel ihres Lebens kennen, schreien wir es laut hinaus, dass Gott, der Ursprung aller Dinge, nicht existiert. Weil ich das auf Erden so gemacht habe leide ich hier große Qualen.

Der Gott, den wir verneinten, ist Eltern der Menschheit. Gott ist nicht eine theologische Existenz sondern unsere Eltern. Wie töricht waren wir doch! Ich bin Stalin. Ihr habt Menschen gesehen, die in euren Ländern Gott folgten und Weihnachten feierten. Ihr müsst sie ausgelacht und geglaubt haben sie seien Schwächlinge. Während wir sie verlachten haben sie und Gott uns geliebt. Wir leben hier auf dem Grund der Hölle. Versteht ihr was das bedeutet? Die Menschen hier behandeln einander nicht als menschliche Wesen, sondern bloß als Materialien. Würde es eine Möglichkeit geben mich meiner Qualen zu entledigen, so würde ich das umgehend tun. Der Ort, an den jemand in der Geistigen Welt geht, wird nicht bestimmt von Macht, Runm oder Gold. Er wird bestimmt von der Aufrichtigkeit in eurem Erdenleben. *Erstens*: Ihr müsst Gott kennen lernen, an Ihn glauben und Ihm folgen. *Zweitens*: Bereinigt euren Lebensweg vollständig.

Dr. Lee sagte mir, dass Gott alles vergibt, denn Er ist Eltern der Menschheit, aber ich leide noch immer und so weiß ich, dass ich noch nicht befreit bin. Bitte öffnet eure Herzen und nehmt den Willen Reverend Sun Myung Moons vollständig an, baut Kirchen zur Ehre Gottes und verehrt ihn dort. Reverend Moon reflektiert das Bild Gottes. Auch wenn er ein Mensch ist, so kämpft er sehr hart, um die kommunistischen Länder zu retten. Seine Denkweise ist messianisch, besonders was die kommunistischen Länder betrifft. Ihr müsst seine Friedensideologie umgehend annehmen. Da Gott lebt, werden die kommunistischen Länder gerettet, wenn sie ihm nachfolgen.

Freunde, bitte rettet mich. Bitte befreit mich. Wenn sich euer Lebensweg aufgrund des Gottismus ändert, so kann ich in der Geistigen Welt von meinen Qualen befreit werden. Gott existiert. Und das Leben in der Geistigen Welt währt ewig. Mein Herz sehnt sich nach der Befreiung aus der Hölle. Ich, der Diktator, der Gott verneinte, rufe allen kommunistischen Ländern der Welt zu: „Bitte glaubt an Gott und sucht nach Ihm“. Das bitte ich euch von der Geistigen Welt aus.

Stalin 19. April 2002

5. Leo Trotzki (1879-1940, Nachfolger Lenins, der von Stalin im Nachfolgekampf besiegt wurde. Ein von Stalin gesandter Attentäter tötete ihn in seinem Exil in Mexiko)

Ich möchte den atheistischen Materialismus im Feuer verbrennen.

Ich weiß dass das Göttliche Prinzip die Wahrheit Gottes ist, die durch die Offenbarung Reverend Moons ans Licht gebracht wurde. Bereits bevor ich die Vereinigungslehre und das Göttliche Prinzip studierte, erkannte ich, dass ich nach einem falschen Prinzip gelebt hatte. Von dem Moment an, da mir klar wurde, dass ich mich in der Geistigen Welt befinde und dort lebe, bereute ich meinen Lebensstil auf Erden. Wenn es nach dem Tod nichts mehr gibt, dann ist der Menschen nur ein Tier. Mein Leben auf Erden war nicht das eines Menschen sondern

das einer Kuh oder eines Schweins. Bitte versteht, dass ich mich mit Tieren verglich. Wie gut müssen es die Tiere haben ohne ein eigenes Bewusstsein zu besitzen? Ich kannte Gott nicht. Ich verneinte Gott nicht, ich dachte nur nicht an Gott oder an geistige Belange und das bekümmerte mich auch nicht. Hier aber ist mein Geist mit Gewissheit am Leben und so kann ich nicht anders als daran zu denken.

Wie kann ich meine Sünde bereinigen? Ich lebte als kommunistischer Führer, der den Atheismus vertrat. Den Weg zu finden ist sehr schwierig. Wenn ich an mein geistiges Leben denke, so möchte ich den atheistischen Materialismus am liebsten vollständig im Feuer verbrennen. Ich habe hier mein Leben auf Erden sehr bedauert. Ich beneide sogar die Tiere, die nicht denken können.

Bitte vergib mir, Gott. Ich lebte ein äußerst fehlerhaftes Leben. Kannst du mir meine extreme Untreue vergeben? Reverend Moon, Wahre Eltern der Menschheit und Vater aller Menschen! Bitte rette die kommunistischen Länder! Und bitte lehre ihnen gründlich den Gottismus. Ich werde die Wiedergutmachungsbedingungen für mein sündiges Leben legen. Ich glaube ganz fest, dass Gott existiert und dass Er Eltern aller Menschen ist.

Trotzki 19. April 2002

6. Nikita Chruschtschow (1894-1971, Generalsekretär der russischen kommunistischen Partei, kritisierte Stalin)

Die kommunistischen Länder sind unweigerlich dem Untergang geweiht.

Die Menschen in den kommunistischen Ländern lebten im Glauben, dass nach dem Tod alles aus sei. Auch ich lebte ein solches Leben. Wenn ich mich aber nun in der Geistigen Welt so ansehe, so fühle ich mich überflüssig. Es bringt nichts mein Leben auf Erden zu bedauern, aber ich fühle klar, das es nicht das Leben eines Menschen war. Ich fühle ich sollte mich an einen Ort zurückziehen, an den für lange Zeit kein Mensch hinkommt.

Gott existiert tatsächlich. Ich verstehe nicht warum Menschen einander nicht wie Menschen behandeln oder warum sie über ihre Form nicht vor einem Spiegel nachdenken, ungeachtet der Tatsache, dass sie Geschöpfe Gottes sind. Sogar Gott sehnt sich nach dem Menschen, um Sein Ideal als Schöpfer erfüllen zu können. Nachdem ich hierher gekommen bin erkannte ich, dass der Kommunismus eine sehr angstdurchdrungene Denkweise ist. Viele Intellektuelle, die vom Kommunismus beeinflusst sind, müssen ihre atheistische Denkweise ändern sobald sie hierher kommen, denn sie sehen, dass ihr Erdenleben hier bekannt ist.

Wenn ihr das nicht glaubt, so denkt daran wie der Mensch gebaut ist. Menschen besitzen polare Wesenszüge. Sie bestehen aus Geist und Körper. Die Ordnung des Geistes unterscheidet sich von der Ordnung des Körpers. Es ist eine Tatsache, dass eine Geistige Welt existiert, in der unser Geist lebt. Gott ist der Meister unseres Geistes und Er war von Anfang an Eltern der Menschheit und wir waren immer Seine Kinder. Wenn ihr diese Grundwahrheit ignoriert und denkt das sei nicht so, so werdet ihr unausweichlich ein trauriger, elender und leidender Geist werden wie wir. Es kommt auf euch an. Aber die kommunistischen Länder sind unweigerlich dem Untergang geweiht. Sie werden nicht nur vergehen, sie werden in Elend versinken. Warum? Weil Gott existiert und Er Eltern aller Menschen ist. Es ist ganz natürlich, dass der Kommunismus, der die Existenz Gottes verneint und den Menschen nur als Materie behandelt, vergehen wird.

Kommunisten auf Erden! Bitte seht euch das Leben der Christen an. Gott ist hier, und Er leidet wenn Er Seine Kinder sieht, die dem kommunistischen Paradigma nachlaufen ohne ihre Eltern zu kennen. Ihr müsst euch darauf vorbereiten so schnell wie möglich ein Leben mit Gott zu leben. Die kommunistischen Länder auf Erden werden zerbrechen. Ich fand dieses Faktum hier in der Geistigen Welt deutlich bestätigt. Reverend Moon auf Erden ist derjenige, den Gott gesandt hat, um die Kommunisten zu retten, und er ist der Messias und Wahre Eltern.

Indem die kommunistischen Länder dieses Denken annehmen und Reverend Moon folgen, werden sie neu belebt werden. Bitte ändert eure Lebensweise zum Gottismus hin. Verwerft die kommunistische Denkweise. Wenn ihr weitermacht wird nicht nur euer Leben auf Erden enden, auch euer geistiges Leben wird gründlich kollabieren. Es gibt kein Leben unter dem Kommunismus. Gott existiert und auch die Geistige Welt existiert. Ich möchte hier von der Geistigen Welt aus einen Aufruf starten, dass die kommunistischen Länder ihre Richtung ändern.

Chruschtschow 19. April 2002

7. Leonid Breschnew (1906-1982, Generalsekretär der russischen kommunistischen Partei, Kommunist vom Typ Stalins)

Wenn kommunistische Länder den Gottismus annehmen, dann werden sie sich erneuern.

Ich bin dankbar, dass mir, der ich die Menschheit nicht ihrem wirklichen Wert entsprechend behandelte, vergeben wurde, damit ich in die Reihe der Menschen aufgenommen werden kann. Ich bin auch dankbar, dass ich eine solche Gelegenheit bekommen habe. Mitglieder und Nachfolger der kommunistischen Partei, Politiker, Denker in kommunistischen Ländern! Ich möchte euch von der Geistigen Welt aus über die Abwegigkeit meines Erdenlebens berichten. Bitte nehmt diese Botschaft ernst und klärt die Prioritäten in eurem Leben so schnell wie möglich.

Ich wusste nicht um Gottes Existenz und ich kannte Gott nicht. Ich behandelte Seine Kinder als wären sie Tiere. Ich kann vor meiner Sünde und deren Bestrafung nicht flüchten, die sie mit sich bringt. Ich behandelte kostbare Menschen wie Tiere und so lebe ich hier in einem Zoo. Könnt ihr euch vorstellen was das bedeutet? Im Zoo leben nur Tiere. Ich lebe mit ihnen. Auch wenn ich die Form eines menschlichen Wesens besitze, so lebe ich wie ein Tier und ich fresse wie Tiere. Könnt ihr euch vorstellen wie ich mich fühle?

Freunde, Gott existiert. Alle Menschen sind Seine Kinder. Und wir benötigen unseren physischen Körper nur für unser Leben auf der Erde. Der Tod beendet das Leben nicht, denn es gibt eine Geistige Welt, in der wir Menschen in unserer geistigen Form weiterleben. Niemand hier in der Geistigen Welt greift (in die natürlichen Abläufe) ein. Und unsere Position hier wird von der Qualität unseres Erdenlebens bestimmt.

Freunde! Ich sehne mich danach mit Menschen zu leben. Unter Tieren versuchte ich wie ein Tier zu leben. Ich litt so sehr unter Einsamkeit, dass ich ein Freund der Tiere werden wollte. So versuchte ich zu essen wie die Tiere, ohne meine Hände zu gebrauchen. Ich kann mein Leben hier beschreiben. Als ich auf Erden lebte beharrte ich darauf, dass Gott nicht existiert und so konnte ich keine authentische menschliche Natur ausbilden. Helfe ich euch aber dabei euer Leben auf Erden zu korrigieren indem ich euch über die Tatsachen hier aufkläre, dann kann ich hier als Mensch leben.

Freunde! Kommunisten begeben sich unter den Fluch Gottes. Bitte lasst den Kommunismus so schnell wie möglich hinter euch. Ihr lauft ins Verderben wenn ihr es nicht tut. Ich habe die Tatsachen gründlich geprüft. Ich kann mich erst entspannen nachdem ihr euch geändert und euer Leben auf Gott ausgerichtet habt.

Freunde! Seid nicht wie ich. Bitte entfernt euch jetzt von eurem alten Leben. Ihr sollt leben wo Menschen leben, auch wenn euch das eine Menge Schwierigkeiten bereiten sollte. Das wünsche ich am meisten.

Freunde! Hier ist noch ein Letztes worum ich euch bitte. Ihr müsst klar verstehen, dass Gott Eltern aller Menschheit ist. Reverend Moon ist mit der Mission von Wahren Eltern auf die Erde gekommen, um die kommunistischen Länder zu retten. Gott sandte ihn und er kann die retten, die unter dem Kommunismus leiden. Ihr könnt leben indem ihr ihm folgt und seine Führung annehmt.

Die kommunistischen Länder müssen die Vereinigungslehre und das Göttliche Prinzip in ihren Organisationen anwenden. Das ist der einzige Weg eure Regierungen zu erneuern. Macht ihr das nicht, so werden eure Länder zerfallen, nicht nur zerfallen, sondern eines schmerzhaften Todes sterben. Das ist mein ernster Aufruf aus der Geistigen Welt. Bitte ändert eure Denkweise hin zum Gottismus und macht das so schnell als möglich.

Breschnew 20. April 2002

8. Juri Andropow (1914-1984, Generalsekretär der russischen kommunistischen Partei, der mit Ronald Reagan kämpfte)

Der Kommunismus befindet sich in rebellischer Auflehnung gegen Gott

Es ist klar, dass Gott die Menschen als Seine Kinder schuf und so ist der Mensch die Frucht der Ernsthaftigkeit und des höchsten Intellektes Gottes. Ich konnte auf Erden nicht als Mensch leben. Ich beging vor Gott, meinen Eltern, eine fürchterliche Sünde. Um meinem Tod zu entrinnen beging ich ein grausames Verbrechen, als ich von der Erde hier in die Geistige Welt gehen sollte. Ich war so grausam, dass ich die Leber eines lebenden Menschen aß, um mein Leben zu retten. Aber dennoch starb ich und kam in die Geistige Welt, so wie alle anderen Menschen auch. Ich fand heraus, dass der Tod nicht das Ende von allem ist, sondern dass eine Geistige Welt existiert. Könnt ihr euch vorstellen welche Strafe ich hier erleide? Ich lebe in einem Stall und esse nichts als Eingeweide von Hunden. Das ist mein Leben. Nicht Gott erlegte mir diese Strafe auf. Sie ist vielmehr eine natürlich Folge meiner Lebensweise.

Freunde! Ich weiß, dass ihr das Leben in der Geistigen Welt nicht verstehen könnt. Aber es ist sicher, dass eine Geistige Welt existiert, in der euer Geist lebt, und es ist sicher, dass Gott existiert. Ich berichte mein grausames Leben der Öffentlichkeit, damit ich hier befreit werden kann. Solange der Kommunismus auf Erden existiert, wird der Weltfriede niemals verwirklicht werden. Der Kommunismus und seine Ideologie sind eine rebellische Auflehnung gegen Gott. Daher werdet ihr vergehen, wenn ihr euch nicht ändert und den Gottismus nicht annehmt. Ihr werdet nicht bloß vergehen, sondern ihr werdet eines qualvollen Todes sterben.

Es gibt für mich keine Möglichkeit von hier zu flüchten, auch wenn ich mich noch so anstrenge. Der Kommunismus muss fallen. erinnert euch an diese Worte. Und ihr müsst die Vereinigungslehre und das Göttliche Prinzip studieren und Reverend Moons Führung auf Erden annehmen. Das ist der einzige Weg, dass die kommunistischen Länder leben können. Ändert euren Weg bevor ihr elend zugrunde geht. Erneuert alle eure Organisationen durch

den Gottismus. Wenn ihr nicht am gleichen Ort hier landen möchtet wie ich, dann ändert euer Leben auf Erden so schnell wie nur möglich.

Das Himmlische Gesetz kann von niemandem umgangen werden. Das Desaster, das vom Kommunismus angerichtet wurde, wird so erscheinen wie es ist. Glaubt ihr, dass Gott möchte, dass die Menschheit elend zugrunde geht? Gott ist Liebe und Er ist Eltern der gesamten Menschheit. Denkt daran und ändert euch grundlegend und so schnell wie möglich.

Andropow 20. April 2002

9. Konstantin Tschernenko (1911-1995, Generalsekretär der russischen kommunistischen Partei für 13 Monate)

Stellt euch auf die Seite der Vereinigungsbewegung ausgerichtet auf den Gottismus.

Ich bin sehr dankbar, dass ich, der es verdient als Sünder behandelt zu werden, als Mensch behandelt werde. Es ist sicher, dass ich hier lebe, und dass ich mich hier bewege. Ich beging auf Erden eine große Sünde weil ich dachte, dass es nach dem Tod nichts mehr gibt. Ich habe Gott unseren Schöpfer ernsthaft entheiligt.

Ich erkannte, dass ich falsch gelebt habe bereits bevor ich die Vereinigungslehre und das Göttliche Prinzip studierte, denn ich erlebte tatsächlich, dass die unsichtbare Welt existiert. Auch wenn ich während meines Erdenlebens die Existenz Gottes verneinte, konnte ich hier nicht verhindern kühn seine Existenz zu erleben. Ich konnte Gott nicht mit meinen Sinnen wahrnehmen, aber ich fühlte meine Lage als Sünder und Missetäter jeden Tag. Ich lebte in Angst und Schrecken, als ob mich der Fluch Gottes in der Dunkelheit treffen würde. Als ich die Vereinigungslehre und das Göttliche Prinzip kennen lernte litt ich noch mehr. Das war die Peitsche von Gottes Fluch. Und die Kommunisten bringen diesen Fluch über sich selbst. Ich leide, wenn ich den schmerzenden Klang höre, dass die kommunistische Partei untergehen wird, denn die Stimme ist so laut, dass sie mein Trommelfell zerschmettert.

Freunde in der kommunistischen Partei! Ich ringe und leide unter dem Fluch, den ich in der Geistigen Welt über mich selbst gebracht habe. Freunde, bitte geht den rechten Weg und folgt eurer inneren Stimme. Gott ist Eltern aller Menschheit. Wie Reverend Moon auf Erden arbeitet um die kommunistischen Länder mit Liebe und Aufrichtigkeit zu retten und wie er das Licht des Göttlichen Prinzips gebracht und von Gott den Namen Wahre Eltern erhielt, so nehmt seine Führung an. Er zeigt klar auf, dass die kommunistische Partei letztendlich untergehen wird.

Die Kommunisten bringen selbst einen Fluch über sich. Schlagt so schnell wie möglich den rechten Weg ein. Bitte studiert unter Reverend Moon. Die russischen kommunistischen Führer irren hier unter ihrem eigenen Fluch herum. Denkt daran.

Tschernenko 20. April 2002

10 Mao Tse-Tung (1893-1976, errichtete den sozialistischen Staat in China)

Ich werde von nun an gründlich den Gottismus anwenden.

Wenn ich nur wieder auf die Erde kommen könnte, so würde ich als wahrer Mann leben. Wäre es mir hier möglich, so würde ich mich verstecken. Ich wollte, dass meine Nachfolger

statt Gott zu verehren mich verehren. Ich verlangte, dass sie mich verehren und nicht Gott, auch wenn Er existiert. Wie konnte ich, ein Mensch, mich über Gott stellen?

Die vier großen Religionsgründer versuchten mich zu trösten indem sie mir sagten, dass Gott Eltern aller Menschen ist und alles vergibt. Sie stellten mir die Vereinigungslehre und das Göttliche Prinzip vor und erzählten mir von ihrem geistigen Leiden, das sie zu ertragen hatten bevor sie sich vereinigten. Das war zwar nur sehr kurz, aber ich wurde von ihnen wie ein Mensch behandelt. Ich möchte allen Christen und Kommunisten klar sagen wie ich hier lebte. Ich lebte unter einem alten Baum, weil alle mich hassten. Das war der einzige Ort, an dem ich mich verstecken konnte. Ich lebte unter dem alten Baum um mich vor der Kälte und der Hitze zu schützen. Ich glaube ihr könnt euch vorstellen in welcher Lage ich mich befand. Ich fühle mich jetzt, da ich ernsthaft zu euch rede, befreit.

Meine Freunde und alle Menschen! Die Menschen werden vergehen wenn sie nicht dem Gottismus folgen. Es ist sicher, dass Gott existiert und dass die Geistige Welt eine Realität ist. Reverend Moon, Wahre Eltern, die die Wahrheit, dass Gott Eltern aller Menschen ist, gebracht haben, bitte rettet unser kommunistisches Volk. Danke für eure harte Arbeit und eure Liebe, die ihr investiert, um gemäß der Anweisung Gottes die Menschen zu retten. Da ich gerettet wurde, werde ich gründlich nach dem Gottismus leben. Danke.

Mao Tse-Tung 20. April 2002

***Anmerkung von Dr. Lee:** Die vier großen Religionsgründer und die Führer der fünf großen Weltreligionen, die das Göttliche Prinzip studiert haben, besuchen die kommunistischen Leiter direkt und laden sie aktiv ein, am Seminar teilzunehmen. Muhammad zeigt Enthusiasmus, lehrt das Göttliche Prinzip und hilft mir sehr.

11. Ch`en Tu Hsiu (1879-1942, organisierte die kommunistische Partei Chinas)

Ich wurde neu geboren als ich das Gedankengut der Wahren Eltern und des Gottismus empfang.

Während ich auf Erden lebte war ich geblendet von Ehre und Macht. Ich hatte keine Ahnung von einer Geistigen Welt. Ich machte mich über die Existenz Gottes lustig. Das war das ganze Ergebnis meines Erdenlebens. Die Größe der Menschheit besteht darin, dass Gott uns schuf und dass es eine Geistige Welt gibt. Warum konnte ich den Wert der Menschheit nicht von dieser Perspektive aus sehen? Warum wurde ich vom Materialismus und vom zeitlichen (irdischen) Leben so sehr angezogen?

Niemand hier sagt mir wo ich bleiben oder wohin ich gehen soll. Aber das heißt nicht, dass ich mich aufhalten kann wo ich will. Ich irre herum wie ein Zigeuner. Ich lebe mit der ständigen Angst aufgedeckt und erkannt zu werden. Eines Tages erzählte mir ein vorbeiwandernder Mönch, dass Gott existiert. Wir hatten eine eigenartige Beziehung. Ich war glücklich darüber, dass der Mönch an Gott glaubte und nahm an diesem Seminar teil. Gibt es einen besseren Ort als diesen? Alles hier ist so wunderschön. Wer machte das alles so friedlich, so mild, so rein und so strahlend wie ein Brillant? Die vier großen Religionsgründer und die Leiter zahlreicher Religionen treffen sich hier. Sie helfen und achten einander und lesen die Gedanken indem sie einander in die Augen und ins Gesicht schauen.

Die Vortragenden lehrten was sie das Göttliche Prinzip nannten sehr ernsthaft, rein und sehr ausführlich. Ich konnte keine Regung der Selbstsucht in ihnen entdecken. Ich verglich mein Leben mit dem ihrigen. Mein Leben war so schmutzig, und ich war gefüllt mit Reue, Bedauern und Kummer. Ich weiß nicht für wen sie die Vorträge hielten, aber sie setzten sie enthusiastisch fort. Die vier großen Religionsgründer trösteten und ermutigten die Zuhörer. Es ist wahrscheinlich, dass der Ort mit diesen Eigenschaften das Paradies ist.

Ich konnte aus ihrem Gesichtsausdruck lesen, dass sie freundlich wünschten, dass ich mit ihnen lebe. Ich fühlte eine Wärme, die meinen ganzen Körper durchlief, als ich das Göttliche Prinzip hörte. Ich stellte alles zur Seite. Die Angst aufgedeckt zu werden verschwand. Ich konnte spüren, dass alles neu war. Ich entschloss mich hier zu leben und mein ganzes Sündenpaket hier abzulegen, und ich bereute für jedes Mal wenn ich Gott verspottete.

Die Tatsache dass es für den Kommunismus kein Überleben gibt, ist im gesamten Kosmos bekannt. Reverend Moon, der du die vier großen Religionsgründer vereinigt hast, ich folge dir. Ich werde das Gedankengut der Wahren Eltern annehmen und durch den Gottismus neugeboren werden.

Ch`en Du Hsiu, 20. April 2002

12. Liu Shao Ch`i (1898-1969; Vorsitzender der kommunistischen Partei Chinas)

Friede unter den Menschen wird nur dann kommen, wenn der Kommunismus von der Erde verschwunden ist.

Wie war es nur möglich nicht zu erkennen, dass ich auf Erden falsch gelebt habe, und dass die Geistige Welt so perfekt aufgebaut ist? Dieser Ort hat nichts zu tun mit irdischer Macht, Ruhm oder irdischem Reichtum; anders als auf Erden üben sie hier absolut keinen Reiz aus. Ich war auf Erden übermäßig damit beschäftigt die Macht zu halten. Meine Augen waren mein Untergang. Es ist Zeit, der Welt die Wahrheit über mich zu sagen, aber ich hasse es, dass sie bekannt wird.

Ich lebe hier ohne jede Kleidung. Ich könnte versuchen meine unteren Körperteile zu verdecken, aber wenn ich das mache rasen unzählige Menschen auf mich zu und entblößen wieder was ich zu verbergen suche. Ich befinde mich in dieser Lage weil ich auf Erden meine unteren Körperteile zum eigenen Genuss verwendete. Ich missbrauchte meine Macht um alle Arten von Frauen zu bekommen. Es ist hier niemand, der den Leuten, die mich entblößen wollen, Einhalt gebieten kann. Die Menschen auf Erden können das Leben hier nicht verstehen. Ihr könnt das niemals verstehen.

Ich habe etwas, was ich den Menschen auf Erden erzählen möchte. Es ist sicher, dass die Geistige Welt existiert. Ihr werdet bestraft wenn ihr auf Erden sündigt. Das ist das Gesetz. Ihr könnt sagen, dass ich verrückt bin, weil ich euch von meinem Leben hier erzähle, was nichts ist worauf ich stolz sein kann, aber ich mache es, um mein Leben zu gewinnen. Glaubt nicht an Macht, wie ich es tat.

Gott gab mir die Chance Kommunisten zu retten, indem ich hierher komme und die Vorträge über das Göttliche Prinzip höre. Wie ich meine Sünden bekenne, so möchte ich euch auffordern nicht das zu wiederholen was ich getan habe. Die Nachfolger des Kommunismus müssen ihr Denken und ihre Gewissensstruktur ändern.

Der Kommunismus wird verfallen. Gott existiert ganz klar. Er ist Eltern der gesamten Menschheit. Reverend Moon hat auf Erden diese öffentliche Erziehung ermöglicht, um die kommunistischen Länder zu retten. Folgt dieser Richtung und diskutiert alles mit ihm. Er ist Wahre Eltern und er liebt die Menschheit. Nur unter seiner Führung könnt ihr den Weg des Lebens finden. Weltfriede unter allen Menschen wird nur verwirklicht werden, wenn der Kommunismus von der Erde verschwunden ist. erinnert euch an diese Worte. Gott existiert und auch die unsichtbare Welt existiert. Studiert das Göttliche Prinzip.

Liu Shao Ch`i 21. April 2002

13. Zhou En-lai (1898-1976, Ministerpräsident der kommunistischen Partei Chinas)

Der Kommunismus ist nicht die Wahrheit.

Ich dachte, dass ich deswegen bestraft werde, weil ich zwar nicht an Gott glaubte, ihn aber auch nicht ignorierte. Unter Gottes Fluch war ich unfähig zu sprechen, aber nun bin ich gesegnet und ich kann sprechen und dafür bin ich sehr dankbar.

Ich rief es laut hinaus, dass Gott nicht existiert, aber in mir blieb immer Angst und Furcht zurück. Ich dachte: Stimmt es, dass Gott nicht existiert? Das war meine innere Stimme, die Gott nicht verraten wollte. Macht und Ruhm werden nur für die kurze Zeit auf Erden gebraucht. Aber ich lebte, indem ich die Auswirkungen, die sie in der Geistigen Welt haben würden, ignorierte.

Was ich hier in meiner Stummheit erleiden musste war sehr schmerzhaft. Oft missverstanden mich die Menschen und schlugen mich, weil ich mich nicht ausdrücken konnte. Auch war ich immer sehr einsam. Wie gut wäre es gewesen, hätte ich die Macht und den Ruhm besessen, die ich auf Erden hatte.

Freunde in der kommunistischen Partei! Der Himmel bestrafte mich weil ich an Gott Verrat übte. Nicht Gott legte mir Fluch und Strafe auf. Man geht den Weg, den man gehen muss, ganz allein. Ich glaube nicht, dass ich euch die wahre Lage hier verständlich machen kann. So möchte ich meinen letzten Wunsch an euch in der kommunistischen Partei äußern. Merkt euch nichts anderes als das: Gott existiert. Er existiert als Eltern aller Menschheit. Von der Geistigen Welt aus rufe ich euch zu: Die Geistige Welt existiert mit Sicherheit. Was ihr besonders bedenken sollt ist, dass ihr auf Erden die Führung Reverend Moons suchen und annehmen solltet.

Mitglieder der kommunistischen Partei! Nur wenn ihr schnellstens den atheistischen Materialismus ablegt, könnt ihr leben. Das kommunistische Glaubenssystem bringt nicht nur eurem Körper den Tod sondern auch eurem Geist. Wenn ihr es nicht ablegt, so werdet ihr in der Geistigen Welt in einem Bereich des Elends zu leiden haben. Da Reverend Moon als Messias, Wahre Eltern und Lehrer der Menschheit gesandt wurde, um die kommunistischen Länder zu retten, bitte folgt ihm schnellstens. Reverend Moon ist bereits sehr alt. Ich bitte euch vom Himmel aus, das zu tun. Wer sündigt wird bestraft. Gott ist Eltern der Menschheit und alle Menschen sind Seine Kinder und untereinander Brüder und Schwestern. Der Kommunismus wird untergehen, denn er ist nicht die Wahrheit.

Zhou En-lai, 21. April 2002.

14. Deng Xiaoping (1902-1997, Vorsitzender der chinesischen kommunistischen Partei)

Der Kommunismus führte die Menschheit in die falsche Richtung.

Dank an Gott, der dem vergeben hat, der gesündigt hat. Danke Reverend Moon für die harte Arbeit, um die zu retten, die in der Hölle des kommunistischen Blocks leben. Ich nahm mit dem ernstesten Wunsch an diesem Seminar teil, dass die Mitglieder der kommunistischen Partei hier einen neuen Anfang machen.

Als ich nach meinem Erdenleben hierher kam, begleitete mich eine Schar Engel. Ich fühlte dass sie mich führten. Von ihnen geführt spürte ich, dass meine Macht hier nicht gebraucht wurde. Sie legten mich einfach ab ohne ein einziges Wort zu sagen und waren verschwunden.

Nichts und niemand war hier außer Sumpf. Ich wunderte mich wo ich war. Ich sah mich um, konnte aber niemand finden. Da war nichts als Sumpf. Ich konnte nicht flüchten. Es war ein fürchterlicher Ort und der Sumpf drohte mich bei der leisesten Bewegung zu verschlingen. Ich war hungrig und es war zeitweise kalt und zeitweise heiß. Manchmal verwandelte sich die Finsternis in einen Sturm. In mir spürte ich nur grenzenlose Einsamkeit und nagende Angst. Wenn ein Mensch Sünden begeht, wird er bestraft.

Wo war ich? Ich war an dem Ort, an dem mein Geist lebt. Ich befand mich viele Tage lang in dieser Pein, Einsamkeit und Angst. Dann eines Tages erschien mein Messias. Es war der, den Jesus aussandte, um mich zu finden. Seiner Einladung folgend hörte ich einen Vortrag mit sehr kostbarem Inhalt. Es war ein Vortrag über die Vereinigungslehre und das Göttliche Prinzip. Ich stand neben mir. Die Vorträge sagten mir, dass Reverend Moon der Messias der Menschheit und Gott Eltern aller Menschen ist, und dass er hart arbeite, um die kommunistischen Länder zu retten. Das schockierte mich und mein Herz schmerzte.

Ich lebte ein sehr hartes Leben hier, entfernt von Gott, an einem Ort, der nichts mit Ihm zu tun hatte. Ich verstehe nun die Wirkung, die Liebe, Achtung, Glaube und Ehrlichkeit haben. Und ich glaube nun den Grund zu kennen, warum alle Religionen als Geschwister eins geworden sind.

Freunde in der kommunistischen Partei! Meine Worte bewirkten, dass das Herz Gottes bluten musste. Nun weiß ich, dass ich ein furchtbarer Sünder war. Reverend Moon ist der, der das Licht der Vereinigungslehre und des Göttlichen Prinzips gebracht hat und er ist der Vater der Menschheit, der von Gott den Namen `Wahre Eltern` bekommen hat. Folgt ihm und lasst euch von ihm führen. Der Kommunismus hat die Menschheit in die Irre geleitet. Gott existiert als Eltern der Menschheit. Wir alle stellten uns als Rebellen gegen Gott. Der Geist ist dazu bestimmt, hier in der Geistigen Welt zu leben. Es gibt für Kommunisten keinen anderen Weg zu leben als der Führung Reverend Moons zu folgen. Das ist meine ernste Botschaft und mein Aufruf an euch. Nun da ich aus dem einsamen Sumpf befreit wurde, werde ich Gott folgen und ernsthaft leben.

Deng Xiaoping 21. April 2002

15. Georgy Maximilianowitsch Malenkow (1902-1988, ein Nachfolger Stalins.)

Wie kann der Mensch leben ohne dem Weg des Himmels zu folgen?

Es ist sicher, dass Gott existiert. Ich habe Ihn nicht direkt gesehen, aber ich kam hierher und ich weiß, dass Er existiert und dass dies hier der Ort ist, an dem die Geistmenschen leben. Ich sah wie Stalin lebte und ich erkannte, dass jeder bestraft wird, der auf Erden falsch lebt. Das

ist der Weg des Himmels. Muhammad war der erste, von dem ich das Göttliche Prinzip hörte und dann nahm ich an dem Seminar teil. Ich kann sprechen. Ich habe sogar einen Mund.

Freunde der Kommunistischen Partei! Ich befinde mich in der Geistigen Welt. Ihr müsst erkennen, dass ihr bis heute nach der falschen Lehre gelebt habt. Wahrlich, Gott existiert. Es ist schwierig der Hölle zu entfliehen, wenn man ein Leben entsprechend der kommunistischen Lebensweise geführt hat. Gott ist der einzige, der den Weg zum Leben besitzt. Es ist mir sehr wichtig euch das zu sagen.

Reverend Moon, der das Göttliche Prinzip ans Licht brachte, wurde von Gott gesandt, um die kommunistischen Länder zu retten und er ist Wahre Eltern der Menschheit. Vertraut ihr euch seiner Führung an, so könnt ihr die Wahrheit über das Leben und die Geistige Welt erfahren. Bitte lasst euch von ihm führen. Das bitte ich euch. Ich bete zu Gott. Ich bete, dass Gott meine Fehler in der Vergangenheit vergeben, und dass Er die kommunistischen Länder retten kann. Ich möchte Reverend Moon danken.

Malenkow 21. April 2002

16. Erich Honecker (1912-1994, befahl den Bau der Berliner Mauer, nahm am 31. August 1961 den Vorsitz der ostdeutschen kommunistischen Partei ein.)

Ich werde von nun an ein neues Leben ausgerichtet auf den Gottismus führen.

Nachdem ich einen Nagel in Gottes Herz geschlagen hatte, stehe ich hier, trotz des Baues der Berliner Mauer.

Freunde des Kommunismus! Die kommunistischen Länder werden vergehen. Ihr müsst eure Denkweise erneuern, indem ihr die russischen und chinesischen Führer hier seht. Wie könnte das je geschehen außer durch die Macht Gottes?

Freunde! Macht, Ruhm und materielle Dinge sind hier weniger wert als Mist in einem Abfalleimer. Sie sind vollkommen nutzlos. Das müsst ihr euch immer vor Augen halten. Gott existiert. Gott ist Eltern der Menschheit. Und auch die Geistige Welt existiert. Wenn ihr rechtens lebt, so werdet ihr hier an einem guten Ort leben, wenn nicht, so werdet ihr die Folgen zu tragen haben. Leben die kommunistischen Führer an einem guten Ort? Oder leben sie zur Strafe in der Hölle? Es kommt auf euch an. Bitte denkt daran, auf Erden Reverend Moons Führung zu suchen und ihr zu folgen. Er ist der Messias für die kommunistischen Länder. Folgt ihr ihm, so werdet ihr leben, aber ihr werdet untergehen wenn ihr ihm nicht folgt. Er führte durch das Göttliche Prinzip die vier großen Religionsgründer zusammen. Ich werde von nun an ein neues Leben ausgerichtet auf den Gottismus führen.

Honecker 21. April 2002

17. János Kadar (1912-1989, letzter kommunistischer Regierungschef Ungarns)

Der Gottismus ist die einzige Denkweise, die zur menschlichen Welt des ewigen Friedens passt.

Ich bereue es tief, dass ich falsch gelebt habe, indem ich mich auf meine persönliche Macht verließ und Gott verneinte. Auch wenn wir Gott hier nicht sehen können, kann doch niemand seine Existenz leugnen. Ich bin der gleiche (der ich zu Lebzeiten war). Ich erkannte durch das

Göttliche Prinzip erneut, dass Gott Eltern aller Menschen ist. Bereits bevor ich die Prinzipien studierte, wusste ich von der Existenz Gottes und litt deswegen schon geraume Zeit. Ich werde Gott als meinen Eltern folgen. Ich werde Reverend Moon auf Erden glauben. Mein letztes Wort ist, dass der Kommunismus von der Erden verschwinden wird, und dass der Gottismus der einzige Weg ist, den ihr annehmen und befolgen sollt. Der Gottismus ist die einzige Denkweise, die zur menschlichen Welt des ewigen Friedens passt.

Kadar, 22. April 2002

18. Mátyás Rakosi (1892-1971, Gründer der ungarischen Volksrepublik)

Die einzige Hoffnung ist, die Denkweise der Wahren Eltern anzunehmen.

Meine Unwissenheit, in der ich glaubte, dass ich auf der Basis meiner irdischen Macht und Ehre ewig leben könnte, führte hier zu einer Bestrafung. Ich, ein Mensch, muss hier mein Essen aus dem Tierfutter herausuchen. Ich habe (für diese Botschaft) nur wenig Zeit. Kommunistische Freunde! Gott existiert. Die kommunistischen Parteien sind dem Untergang preisgegeben und werden vom Erdboden verschwinden. Ändert eure Wege. Reverend Moon auf Erden ist Wahre Eltern und er lehrt die Vereinigungslehre und das Göttliche Prinzip, mit dem er die kommunistischen Länder retten wird. Ihr könnt die Lösung aller kommunistischen Probleme durch seine Führung kennen lernen. Bitte glaubt ihm und lasst euch von ihm führen. Ihr werdet elend zugrunde gehen, wenn ihr bleibt wie ihr seid. Denkt daran.

Rakosi 22. April 2002

19. Klement Gottwald (1896-1953; errichtete die kommunistische Regierung in der Tschechoslowakei)

Der Kommunismus ist falsch.

Die meisten von euch Kommunisten wissen, dass die materialistische und die kommunistische Weltsicht falsch sind. Mit eurer Macht und euren Organisationen lebtet ihr wie Götter und verneintet Geist und Gott. Wenn ihr aber einen Geist besitzt, dann muss es auch eine Geistige Welt geben und es muss sicherlich Gott geben, der diese Welt lenkt und leitet.

Ich nahm an diesem Seminar teil, weil dies eine gute Möglichkeit ist den kommunistischen Block zu befreien. Ich begann dieses Seminar ohne auch nur eine Spur von Scham. Die Vereinigungslehre und das Göttliche Prinzip sind die großen Wahrheiten. Wir erkannten, dass wir auf Erden falsch gelebt haben. Ich bereue vor Gott für meine Fehler in der Vergangenheit und erkenne, dass Gott Eltern aller Menschheit ist. Die Wahren Eltern versuchen auf Erden die kommunistischen Länder zu retten. Der Kommunismus ist eine fehlgelenkte mit zahlreichen Mängeln behaftete Ideologie. Der Gottismus steigt zur zentralen Denkweise der Menschheit auf. Die Menschheit muss als Brüder und Schwestern leben und Gott folgen. Wahre Eltern, ich danke euch.

Gottwald 22. April 2002

20. Antonin Novotny (1904-1975, ein Nachfolger Gottwalds)

Der Kommunismus ist eine verdrehte Sicht des Universums und der Menschheit.

Der Kommunismus wird untergehen. Er muss von der Erde verschwinden. Ungeachtet der heiligen Anwesenheit Gottes verneint er dessen Existenz. Er ruinierte den Menschen, indem er ihn zu einer einfachen Materie degradierte. Gott ist nicht nur Gott für die Christen sondern Gott für alle Menschen. Der Kommunismus ist eine verdrehte Sicht des Universums und der Menschheit. Nun ist eine goldene Gelegenheit für die Befreiung des Kommunismus gekommen. Der Kommunismus muss in Reverend Moons Vereinigungslehre und in das Göttliche Prinzip eingepropft werden. Gott sandte Reverend Moon um den Kommunismus durch den Gottismus zu ersetzen. Wir sollten diese Gelegenheit nicht ungenutzt vorübergehen lassen. Sie kommt nur ein Mal. Ich gebe euch diese Botschaft, nachdem ich die Realität der Geistigen Welt studiert habe. Denkt lange und tief über diesen Punkt nach.

Novotny 22. April 2002

Teil 3 Nachfolger des Kommunismus

21. Nicolai Ceausescu (1918-1989, Diktator, der die kommunistische rumänische Regierung kontrollierte)

Ich erlebte ganz klar den Weg des Himmels

Wenn ihr eure Augen, euren Mund, eure Nase oder andere Sinnesorgane auf einen Komposthaufen werft, dann beginnen sie ärger zu stinken als Fisch. Warum habe ich so gelebt? Es ist nutzlos es jetzt zu bereuen, aber ich möchte dass die Menschen erkennen, dass der Kommunismus falsch ist, indem ich euch mitteile wie es mir hier geht. Als Strafe lebe ich bei den Dieben. Es gibt für mich keinen Ort zum hinsetzen. Nichts gehört mir. Ich setze mich hin und stehe wieder auf und sehe, dass bereits ein anderer Mann dort sitzt, wo ich gesessen bin. Ich lege mich hin und stehe wieder auf und dann sitzt ein Mann dort und schreit, dass das sein Platz sei. Er nennt mich einen Dieb und sagt mir, dass ich weggehen soll. Wie kann ich das beschreiben? Ich sehne mich nach einem Ort, an dem ich in Frieden sitzen kann. Ich muss immer aufstehen. Die Adern in meinen Beinen drohen zu platzen. Ihr werdet bestraft, wenn ihr so lebt wie ich gelebt habe. Das ist der Grund warum ich euch das erzähle. Ich möchte euch sagen, dass es eine Welt nach dem Tod gibt, und dass Gott mit Bestimmtheit existiert. Wir sehen Ihn nicht, aber Er existiert. Wenn ihr also sündigt, so werdet ihr bestraft. Nicht Gott bestraft euch. Ich kam hier aus eigenem Willen, wie eine Jahreszeit von selbst kommt. Es ist wie die Magnetnadel in einem Kompass. Warum sonst wollte ich nicht an einen besseren Ort gehen?

Diktatorische Macht ist hier nutzlos. Macht und Staatsapparat sind hier weniger Wert als Abfall. Niemand braucht sie hier. Und Gott existiert. Er ist Eltern der Menschheit. Mein Leben bestrafte mich selbst. Und es bestrafte mich gründlich. Der Kommunismus hat keine Zukunft und wird vergehen. Auch die Diktatur wird zerfallen. Sie müssen so schnell wie möglich verschwinden. Auf Erden zeigt sich ganz deutlich was sie anrichten.

Mitglieder der kommunistischen Parteien! Führer der kommunistischen Parteien! Bitte entwurzelt die falschen Ideen des Kommunismus so schnell wie möglich. Und das ist meine letzte Bitte. Der einzige Weg für Kommunisten zu überleben ist Reverend Moons Führung zu folgen. Er ist der Messias, der von Gott gesandt wurde, um die kommunistischen Länder zu

retten. Ihr könnt nur leben wenn ihr ihn begreift. Ich werde absolut Gott folgen. Ich erkannte klar, das dies der Weg zum Himmel ist. Ich mache mit dem Gottismus einen Neubeginn.

Ceausescu, 23. April 2002

22. Ho Chi-Minh (1890-1969, Führer der kommunistischen Partei in Vietnam. Er schlug die US Streitkräfte im Vietnamkrieg und vereinigte Nord- und Südvietnam unter dem Kommunismus.)

Das Göttliche Prinzip ist die Hoffnung und die leuchtende Fackel für die Menschheit.

Ich, Ho Chi Minh, lebte auf Erden auf eine ganz falsche Art. Ich kämpfte Jahrzehnte lang für die nationale Befreiung, aber ich konnte keine korrekte Ideologie finden und so konnte ich nur eines der ärmsten Länder der Welt schaffen. Ich möchte hier auch nicht einen Moment lang an mein Leben auf Erden denken. Ich bin von Herzen dankbar, dass ich trotz allem zu diesem Seminar eingeladen wurde. Durch das Göttliche Prinzip konnte ich eine neue Sicht des Lebens und der Welt erwerben. Nun möchte ich mich vollständig und ohne zu zögern von meiner Vergangenheit trennen und mit Gott als meinen Eltern leben und Ihm dienen. Das Göttliche Prinzip ist die Hoffnung und die leuchtende Fackel für die Menschheit. Das Göttliche Prinzip bringt die Irrtümer des Kommunismus ganz deutlich ans Tageslicht.

Präsident Sun Myung Moon, Wahre Eltern! Bitte rettet unsere Brüder und Schwestern, die von Ort zu Ort wandern, weil sie keinen rechten Platz finden können. In diesem Seminar habe ich Gott kennen gelernt und ich konnte ein tieferes Verständnis über das Leben des Menschen nach seinem Tod erwerben. Ich bitte für die kommunistischen Führer auf Erden, damit auch sie ein richtiges Leben ausgerichtet auf den Gottismus führen können.

Ho Chi Minh, 24. April 2002

23. Pol Pot (1925-1998 Führer der Roten Khmer in Kambodscha. Er war für den Tod von rund 2 Millionen Menschen verantwortlich?)

Auch du musst dich zu einer Weltsicht und einer Sicht des Menschen ausgerichtet auf den Gottismus hin ändern.

In meinem Erdenleben behandelte ich, Pol Pot, der kommunistischen Weltsicht entsprechend, das menschliche Leben bloß als Materie. Daher tötete ich die Gegner der Ideologie und der Partei ohne viel zu überlegen. Aus diesem Grund kann ich hier nicht als Mensch behandelt werden. Ich kann den Konsequenzen der Sünde eine große Anzahl von Gottes Kindern getötet zu haben nicht entrinnen. Kommunistische Führer auf Erden! Ich schäme mich sehr das zu sagen, aber in diesem Leben lebe ich mit einem Pony. Es wurde mir nur sehr wenig Zeit gegeben und so kann ich nicht ausführlich über meine Lage hier berichten. Ich bin in meiner persönlichen Entscheidungsfreiheit derart eingeengt, dass ich immer wenn das Pony einen Sprung macht, mit ihm springen muss.

Ich sage euch, dass ich durch das Göttliche Prinzip definitiv erkannt habe, dass es ein Leben nach dem Tod gibt, und dass Gott existiert. Es ist die letzte Chance für uns Kommunisten zu überleben. Es gibt uns kommunistischen Parteimitgliedern eine letzte Chance dafür zu bereuen, dass wir Gott verneint haben. Durch die Teilnahme an diesem Seminar bekommen alle Mitglieder der kommunistischen Partei die Möglichkeit ein neues Leben zu beginnen. Ich erkenne die Existenz Gottes ganz klar und offenbare euch meine Situation nach meinem Tod.

Meine Botschaft an euch auf Erden ist, dass auch ihr euch zu einer Weltsicht und einer Sicht des Menschen ausgerichtet auf den Gottismus hin ändern müsst. Nur wenn ihr das macht, können die kommunistischen Parteimitglieder, die sich hier in der Geistigen Welt in der Hölle befinden, befreit werden. Ich habe noch eine letzte sehr wichtige Nachricht. Ihr kommunistische Parteimitglieder auf Erden sollt verstehen, dass Reverend Moons Weg der einzige ist, dem ihr von nun an folgen solltet. Reverend Moon ist Wahre Eltern der Menschheit und ihr müsst seinen Lehren folgen. Das ist der einzige Weg für kommunistische Länder einer strahlenden Zukunft entgegen zu gehen. Menschen auf Erden, bitte denkt an diese Worte.

Pol Pot, 24. April 2002

24. Walter Ulbricht (1893-1973, Gründer der DDR am 7. Oktober 1945)

Wenn ihr das Göttliche Prinzip und die Vereinigungslehre studiert, so werdet ihr in ihnen eine neue Leitideologie für eure Länder finden.

Ich, Ulbricht, war auf Erden sehr stolz auf meinen Glauben, dass Gott nicht existiert. Ich ersetzte den Nationalsozialismus durch den Kommunismus als Leitideologie des Staates. Von meinem Gesichtspunkt hier aus der Geistigen Welt jedoch sehe ich ganz klar, dass der Zerfall des Kommunismus unausbleiblich ist. Es ist sicher, dass Gott existiert und dass Er Eltern aller Menschheit ist. In diesem Augenblick übermittelt meine Seele die wirkliche Situation der Geistigen Welt an die Menschen auf Erden. Niemand sollte bezweifeln, dass es ein Leben nach dem Tod gibt. Nach dem Studium des Göttlichen Prinzips kann ich in Worten nicht sagen wie leid es mir tut und wie sehr ich mich vor Gott schäme. Ich bin ein Sünder, der es nicht wagt sein Haupt zu erheben.

Kommunistische Führer! Gott ist Eltern aller Menschheit und daher vergibt Er uns. Reverend Moon arbeitet sehr hart, um die kommunistischen Länder zu befreien. Er erhielt von Gott eine Offenbarung und er arbeitet für eine friedliche Zukunft der Menschheit. Führer in den kommunistischen Ländern auf Erden, die ihr nach der kommunistischen Ideologie lebt, ihr müsst die Führerschaft Reverend Moons annehmen. Wenn ihr das Göttliche Prinzip und die Vereinigungslehre gründlich studiert, werdet ihr in ihnen eine neue Leitideologie für eure Länder finden. Es ist sicher dass Gott existiert und es existiert ganz sicher eine Welt nach dem Tod. Das ist mein feuriger Aufruf an die Führer in den kommunistischen Ländern auf Erden. Einzig der Gottismus kann uns den richtigen Weg zu leben aufzeigen.

Walter Ulbricht, 24. April 2002

25. Che (Ernesto) Guevara (1928-1967, einer der Leiter der kommunistischen Revolution in Kuba, der sich später von Castro trennte. Er nahm im kommunistischen Revolutionskampf in Bolivien teil und wurde von den bolivianischen Regierungstruppen erschossen.)

Ich bereue mein Leben als Revolutionär auf Erden sehr, weil alles auf einer falschen Ideologie basierte.

Ich, Che Guevara, erkenne die Existenz Gottes an. Ich kann nur betonen, dass die marxistische Philosophie zahlreiche grundlegende Irrtümer enthält. Ich verkünde dem Himmel und der Erde, dass Gott und Menschheit in einer Beziehung von Eltern und Kindern zueinander stehe. Ich bereue mein Leben als Revolutionär auf Erden sehr, weil alles auf einer

falschen Ideologie basierte. Ich gelobe ein Kind Gottes zu werden. Ihr auf Erden müsst klar verstehen, dass Reverend Moon, der auf Erden lebt, Tag und Nacht für den Frieden unter allen Menschen und für die Befreiung der kommunistischen Länder arbeitet. Ich bin davon überzeugt, dass er Wahre Eltern der Menschheit ist.

Che Guevara 25. April 2002

26. Anastas I. Mikojan (1895-1978, war rd. 40 Jahre lang kommunistischer Führer unter Lenin, Stalin und Chruschtschow. Gemeinsam mit Chruschtschow befürwortete er die friedvolle Koexistenz der USA und der Sowjetunion.)

Die Leit-Ideologie einer friedlichen Welt ist nicht der Kommunismus sondern der Gottismus.

Ich, Anastas Mikojan, war ein Sünder unter den Sündern und ein Feind Gottes, weil ich Gott als Feind angriff. Aber Gott befreite mich aus dem Sumpf, in dem ich hier ganz kurz mit einer Eisenkette angebunden war. Wahrlich, Gott ist Eltern der Menschheit.

Mitglieder der kommunistischen Partei! Es ist klar, dass Gott existiert. Mikojan verkündet aus der Geistigen Welt, dass eine Welt existiert, in der ihr für eure Vergehen bestraft werdet. Kommunisten müssen Reverend Moons Philosophie des Friedens annehmen und eifrig die Vereinigungslehre studieren. erinnert euch immer daran: die Leit-Ideologie einer friedlichen Welt ist nicht der Kommunismus sondern der Gottismus. Ihr müsst euer Paradigma so schnell wie möglich ändern. Reverend Moon wurde von Gott als Wahre Eltern der Menschheit gesandt, er ist der Messias für alle Menschen und er arbeitet sehr hart, um die kommunistischen Länder zu befreien. Ihr müsst ihm aktiv folgen und ihn unterstützen. Ich hoffe, ihr werdet euch von meinem Aufruf nicht abwenden, den ich euch aus der Welt der Seelen übermittle.

Anastas Mikojan 25. April 2002

27. Rosa Luxemburg (1871-1919, eine polnische Revolutionärin mit jüdischen Vorfahren. Sie erhob sich in einer bewaffneten Revolte, um die kommunistische Revolution nach Deutschland zu bringen. Die Revolte wurde jedoch niedergeschlagen und sie wurde getötet.)

Für die Menschheit ist die Zeit gekommen auf der Basis des Gottismus als Brüder und Schwestern zusammenzuleben.

Kommunistische Parteimitglieder! Gott existiert. Gott existiert als harmonische Einheit von Weiblichkeit und Männlichkeit und wenn Er sich zeigt, so zeigt Er sich in Seiner maskulinen Form. Ich, Rosa Luxemburg, habe das nun durch das Studium des Göttlichen Prinzips und der Vereinigungslehre vollständig verstanden. Ich weiß nun, dass Gott von Beginn an als Eltern der Menschheit existiert hat.

Als ich noch auf Erden lebte, widmete ich mein Leben der Verwirklichung einer schrägen Ideologie. Meine Revolution, die ich in meinem Leben durchführen wollte, war nicht so sehr eine kommunistische Revolution sondern eine Revolution zur Befreiung der Menschheit. Hier in der Geistigen Welt jedoch habe ich klar verstanden, dass die Ideologie zur wahren Befreiung der Menschen die Ideologie des Göttlichen Prinzips ist. Im Göttlichen Prinzip fand ich eine neue Vision, die die Menschheit zu verwirklichen suchen sollte. Der Messias für die Menschheit muss als Wahre Eltern auf Erden manifest werden und er arbeitet sehr hart, um

die Menschheit vom Kommunismus und anderen Irrlehren zu befreien. Dieser Messias ist kein anderer als Reverend Sun Myung Moon. Er ist der Retter, der der Menschheit mit einer Philosophie des Friedens, die auf Gott ausgerichtet ist, eine neue Führung gibt. Ich werde von nun an Gott dienen und mit meinem Herzen und meiner Seele den Lehren Reverend Sun Myung Moons folgen. Gott ist Eltern der Menschheit. Ich werde es hinausrufen, dass für die Menschheit die Zeit gekommen ist, auf der Basis des Gottismus als Brüder und Schwestern zusammenzuleben.

Rosa Luxemburg 25. April 2002

28. Karl J. Kautsky (1854-1938; veröffentlichte posthum Marx's Manuskript „Die Theorie des Mehrwertes“. Führer der zweiten Internationale)

Nehmt seine Lehre über die richtige Art zu leben an.

Wer Gott nicht kennt, sollte sich ruhig verhalten. Während ich, Kautzky, auf Erden lebte, hatte ich zwar eine sehr vage Ahnung von Gott, aber dennoch bestand ich auf den Atheismus. Hier an diesem Ort habe ich durch das Studium der Vereinigungslehre und des Göttlichen Prinzips verstehen gelernt, dass Gott Eltern aller Menschheit ist. Ich erkenne nun, dass meine Taten auf Erden Gott, meinen Himmlischen Eltern, gegenüber unverzeihlich sind. Dennoch wurde ich an diesen Ort gerufen und dafür bin ich unbeschreiblich dankbar.

Kommunistische Nationen und Parteimitglieder! Ihr folgt einem gefährlichen Irrweg. Materie und Macht schienen mir, als ich noch in meinem Körper lebte, viel realer. Ich Kautzky, bekenne hier in der Geistigen Welt: Für die Menschen existiert definitiv eine Welt nach dem Tod. Des Weiteren sage ich euch in aller Klarheit, dass Gott real existiert und dass Er Eltern der Menschheit ist. Ihr in den kommunistischen Ländern müsst in Bezug auf die wahre Art zu leben der Führung Reverend Moon folgen. Dieser Lehrer ist Wahre Eltern und er wurde von Gott gesandt. Er ist der Messias, der die kommunistischen Länder befreien, die korrekte Sicht des Lebens bringen und eine immerwährende Welt des Friedens errichten wird. Parteimitglieder in kommunistischen Ländern! Hängt euch an diesen Lehrer und lasst ihn nicht mehr los. Eure Leben auf Erden tragen ihre Früchte an diesem ewigen Ort. Ihr müsst seine Lehre über die richtige Art zu leben annehmen. Parteimitglieder vergesst diesen Punkt nicht.

Karl J. Kautzky 25. April 2002

29. Maxim Gorki (1868-1936, Gründer der proletarischen Kunst)

Ich möchte eine wahre menschliche Revolution basierend auf dem Gottismus bringen.

Es ist eine klare Tatsache, dass Gott existiert. Gorki befindet sich nun in der Geistigen Welt. Mitglieder der kommunistischen Partei! Ich habe hier überwältigende Dinge entdeckt. Als ich auf Erden lebte, zeigte ich die Widersprüche des Kapitalismus auf und pries die sozialistische Gesellschaft, aber nun möchte ich die vielen Ebenen der Widersprüche der menschlichen Gesellschaft auf Erden aufzeigen und definitiv das Leben in der Geistigen Welt preisen. Parteimitglieder der kommunistischen Partei auf Erden, ihr müsst eure Denkweise ändern. Der Maßstab für das was richtig und was falsch ist muss auf die Basis der Existenz der Geistigen Welt gestellt werden. Wer sein Leben auf Erden falsch lebt, dem kann hier nicht verziehen werden, wie reuig er auch sein mag.

Während meines Erdenlebens investierte ich mich in Literatur, die die sozialistische Revolution fördert, um die kapitalistische Gesellschaft zu stürzen, um so das wahre menschliche Leben und die Gleichheit der Gesellschaft zu ermöglichen. Hier jedoch erkannte ich, dass diese Ziele auf der Basis der kommunistischen Theorie nicht erreichbar sind. Die Macht eines Menschen auf Erden ist hier weniger wert als ein Blatt Toilettenpapier. Hier in der Geistigen Welt ist es am kostbarsten Gott zum Zentrum des Lebens zu machen. Gott ist Eltern aller Menschheit. Gott und Mensch stehen in einer Beziehung von Eltern und Kindern.

Mitglieder der kommunistischen Partei! Es gibt eine neue Lehre, die die Bezeichnung „Gottismus“ trägt und diese Lehre ermöglicht euch klar zu verstehen wie falsch eure atheistischen Leben sind. Ihr müsst eure Art zu leben so schnell wie möglich auf den Gottismus hin ändern. Reverend Sun Myung Moon, der auf Erden lebt, hat diese wunderbare Wahrheit gebracht. Als Wahre Eltern der Menschheit unternimmt Reverend Moon alles, um die Mitglieder der kommunistischen Partei zu retten. Hiermit bestätige ich, dass es eine wahre menschliche Revolution basierend auf dem Gottismus geben wird.

Maxim Gorki, 25. April 2002

Teil IV. Kommunistische Theoretiker (Japan, China)

A. Japan

30. Kozo Uno (1897-1977, führender marxistischer Ökonom.)

Die Kommunisten benötigen die Führung von Reverend Moon

Danke für diese großartige Gelegenheit, in der eine Person wie ich, die unwürdig ist etwas zu sagen, ihren Mund öffnen und zum ersten Mal in ihrem Leben die Wahrheit zu sprechen kann. Gott existiert. Ich Kozo Uno, sende euch definitiv eine Botschaft aus dem Leben nach dem Tod. Kommunistische Parteimitglieder! Gott und wir Menschen stehen in einer Beziehung von Eltern und Kindern. Gott ist unsere Eltern und wir sind Seine Kinder. Ich bin ein großer Sünder, aber ich nahm an einem Seminar teil, damit ich hier in der Geistigen Welt Vergebung erlangen und Worte sprechen kann, die wahr sind. Das ist mein ehrliches Bekenntnis.

Die marxistische Philosophie ist eine Theorie, die uns zum, Verbrechen an Gott anleitete. Gott ist der Vater der Menschheit. Das von Reverend Sun Myung Moon geoffenbarte Göttliche Prinzip ist die Wahrheit, die das kommunistische Denken auf Erden korrigiert und den Kommunismus in Richtung Gottismus, einer Philosophie des Friedens führt. Das Göttliche Prinzip ist der Menschheit ewige Frohbotschaft. Daher müssen die Parteimitglieder die Führung Reverend Moons annehmen. Der Pfad, dem die Kommunisten bis jetzt gefolgt sind, war ein Irrweg. Ich bitte euch eindringlich umzukehren. Reverend Sun Myung Moon wurde von Gott als Wahre Eltern zur Menschheit gesandt. Das ist die Botschaft von Kozo Uno, der in der Geistigen Welt lebt.

Kozo Uno, 27. April 2002

31. Yoshishige Kozai (1901-1990, führender marxistischer Philosoph.)

Der Gottismus ist der einzige Weg, dem ihr folgen sollt.

Ich habe mein Leben auf fürchterliche Weise gelebt. Nun flehe ich die Mitglieder der kommunistischen Partei an. Dieser Ort, die Welt der Seelen, existiert wirklich. Ich, Kozai, wurde an diesen Ort hier gebracht, um die Vorträge über das Göttliche Prinzip zu hören. Ich bedaure, dass ich in der kurzen Zeit, die mir gegeben wurde diese Botschaft zu übermitteln, nicht alles im Detail erklären kann. Wir Kommunisten kannten Gott nicht. Wir sind so unwissend was Seine Existenz betrifft. Von Anfang an war Gott Eltern von uns Menschen. Und wir waren immer Seine Kinder. Kommunisten, unsere sozialistischen Ideen sind falsch. Nun müsst ihr die philosophischen Irrtümer des Sozialismus erkennen und den Lehren des Göttlichen Prinzips folgen, die Reverend Sun Myung Moons auf Erden verkündet. Ihr müsst euch bemühen selbst herauszufinden wer er ist. Unsere Leben hängen nicht in der Luft, sie stehen vielmehr ganz eng mit Gott in Verbindung. Bitte merkt euch, dass der Gottismus der einzige Weg zum Frieden ist.

Yoshihige Kozai, 27. April 2002

32. Takiji Kobayashi (1903-1933, Proletarischer Schriftsteller, der während einer Polizeifolter starb.)

Wie könnt ihr Gottes kostbare Kinder nur einfach als Materie behandeln?

Ich, Takiji Kobayashi bekenne, dass die Seele lebt. Die Menschen bestehen aus einer Seele und einem Leib, und die Seele ist so beschaffen, dass sie in der Geistigen Welt ewig lebt. Gott schuf Seine gesamte Schöpfung einschließlich der Pflanzen und Tiere zur Freude des Menschen. Die Menschen wurden mit der größten Intelligenz ausgestattet und sie sind Gottes höchste Schöpfung. Gott schuf die Menschen als Seine Kinder.

Parteimitglieder! Wie könnt ihr Gottes kostbare Kinder nur einfach als Materie behandeln? Ihr müsst erkennen, dass ihr (in diesem Punkt) einem riesigen Irrtum folgt. Lasst uns schnellstens umkehren! Der Kommunismus ist nicht der Weg, nicht die Wahrheit. Euer philosophischer Ausgangspunkt ist falsch! Das Göttliche Prinzip und die Vereinigungslehre sind die Straßenkarten für die Menschheit und die Lehrbücher für euer Leben. Es ist Reverend Moon, der das Göttliche Prinzip auf Erden verbreitet. Ihr müsst ihn gut studieren und ihm mit großem Glauben folgen. Takiji Kobayashi lebt hier in dieser Welt der Seelen. Wenn ihr das nicht glauben könnt, so habt ihr keine Zukunft. Ich sage euch ganz klar, dass es keine höhere Wahrheit gibt als das Göttliche Prinzip.

Takiji Kobayashi, 27. April 2002

33. Itsurou Sakisaka (1897-1985; Marxistischer Ökonom und Mitglied der Rounou [Arbeiter-Bauern] Gruppe, die mit der japanischen kommunistischen Partei kämpfte)

Gott existiert als Vater aller Menschen

Es gibt eine Geistige Welt und einen Ort, an dem die Seelen ewig leben. Hier brauchen wir weder Macht noch Ruhm noch Reichtum. Kommunistische Parteimitglieder, ihr sollt wissen, dass die fürchterlichsten aller Philosophien auf Erden jene sind, die den Menschen bloß als materielle Existenz betrachten. Diese Idee bereitet den Weg zu den größten Verbrechen vor Gott. Es ist ganz sicher, dass Gott existiert. Wer auf Erden falsch und in Sünde gelebt hat, wird in der Ewigkeit deren Folgen nicht entgehen. An diesem Ort hier kann auch die größte Macht einen Verbrecher nicht vor den (natürlichen) Folgen seines Verbrechens retten.

Gleichgültig wieviel Reichtum oder Ruhm eine Person auf Erden besaß, diese sind hier vollkommen nutzlos und helfen uns nicht im Geringsten bei der Lösung unserer Probleme.

Parteimitglieder! Behauptet ihr, dass Gott nicht existiert? Es ist aber ganz sicher, dass Er existiert. Gott ist der Vater der Menschheit. Ohne Ausnahme sind wir alle Seine Kinder. Parteimitglieder! Unsere Sünden sind nicht vergebar, aber es gibt einen Weg und dieser besteht darin, dass wir den Lehren Reverend Sun Myung Moons folgen, der auf Erden lebt. Macht das, und wenn ihr dann hierher kommt, werdet ihr dort leben, wo die Menschen mit Gott leben. Vergesst diesen Punkt nicht. Wenn wir die Lehren Reverend Moons studieren und seine Anweisungen befolgen, werden wir nicht zerstört. Wenn ihr spürt nicht auf dem richtigen Weg zu sein, dann kehrt um. Ich erzähle euch das, nachdem ich hier tiefe Erkenntnisse erwerben durfte, so bitte bedenkt das.

Itsuro Sakisaka, 27. April 2002.

34. Hajime Kawakami (1879-1946, ein Pionier in der Verbreitung der marxistischen Wirtschaftslehre in Japan und erster, der in Japan begann ernsthaft das Kapitel zu studieren.)

Die Philosophie eurer Parteimitglieder ist eine unkorrekte Philosophie und eine Philosophie der Zerstörung.

Ich hätte die irrigen Theorien nicht entwickeln und nicht veröffentlichen dürfen. Gott existiert als Eltern der Menschheit. Ich, Hajime Kawakami, hörte das Göttliche Prinzip. Es lehrt, dass der menschliche Körper auf Erden zurückbleibt und zerfällt, die Seele jedoch auf ewig in der Geistigen Welt mit Gott, der unsere Eltern ist, lebt. Nachdem ich das erkannt habe, weiß ich nicht, was ich mit mir selbst machen soll. Ich habe keine Ahnung. Was soll ich mit meinem fehlerhaften Leben machen?

Parteimitglieder! Ich befinde mich in großer Not. Ich bin von unsagbarer Angst umgeben. Die Philosophie von euch Parteimitgliedern ist falsch und sie ist eine Philosophie der Zerstörung. Auf Erden trachtete ich stets nach Macht, aber hier ist Macht so wertlos, dass man sie nicht einmal in einen Mistkübel werfen kann. Parteimitglieder, ihr seid auf dem falschen Weg. Nehmt die Führung Reverend Moons an, der auf Erden ist. Das ist der wahre Weg. Ich flehe euch an.

Hajime Kawakami, 27. April 2002

35. Shinzo Koizumi (1888-1966, Japanischer Ökonom, der die marxistische Wirtschaftslehre analysierte und kritisierte und hitzige Debatten darüber führte.)

Was macht ihr mit dem Leben eurer unsterblichen Seele?

Während meines Lebens auf Erden standen mir meine Arroganz und meine Machtgier im Weg tiefer über Gott und die Menschheit nachzudenken. Kommunistische Parteimitglieder, ich spreche zu euch aus der Welt nach dem Tod. Die menschliche Seele ist geschaffen um ewig mit Gott zu leben, aber wir Parteimitglieder sind dazu nicht fähig. Wir lebten unser Leben im Irrtum. Gott ist Eltern der Menschheit und unser Zustand bereitet Ihm große Sorgen. Alle Menschen sind Seine Kinder, aber wir wussten das nicht. Wie können wir die Tilgung von dieser schrecklichen Sünde erlangen? Wir müssen die Führung von Reverend Moon annehmen, der auf Erden lebt. Reverend Moon entdeckte das Göttliche Prinzip in einer Offenbarung. Das Göttliche Prinzip bringt das Gericht für den Weg der Parteimitglieder. Was

ihr genau verstehen müsst ist, dass die Geistige Welt nur für die Menschen existiert und dass euch, wenn ihr falsch lebt, hier als Folge die entsprechende Strafe erwartet. Das ist das Gesetz des Himmels. Kommunisten, ihr geht den Weg der großen Sünde. Was macht ihr mit dem Leben eurer unsterblichen Seele? Ihr werdet eure Entscheidung leichter treffen wenn ihr der Führung Reverend Moons folgt. Ich flehe euch an und erzähle euch von der Unruhe des Herzens von Shinzo Koizumi.

Shinzo Koizumi, 27. April 2002

36. Hitoshi Yamakawa (1880-1958, Politiker, der an der Gründung der japanischen kommunistischen Partei teilnahm. Er formierte eine marxistische Arbeiterpartei, und unterstützte den linken Flügel der sozialistischen Partei)

Ich hoffe, dass die Parteimitglieder schnell ihre Richtung ändern.

Ich erkannte nun, dass Gott existiert. Ich, Yamakawa, kannte Gott nicht, der Eltern der Menschheit ist und ich wusste nicht, dass alle Menschen Seine Kinder sind. Ich entschuldige mich ernsthaft für meine irrierte Denkweise und gelobe, dass ich mich zum Gottismus hin ändern werde. Kommunisten, ihr müsst euer Denken ändern, das davon ausgeht, dass es keine ewige Seele gibt. Die Welt der Seelen existiert. Ich hoffe, dass die Parteimitglieder diese Worte lesen und schnell ihre Richtung ändern. Wenn ihr auf Erden nach den Anweisungen Reverend Moons lebt, dann werdet ihr nach eurem Ableben hier an einem besseren Ort leben als wir. Das ist was ich euch aus tiefstem Herzen sagen möchte.

Hitoshi Yamakawa, 27. April 2002

37. Yuriko Miyamoto (1899-1951, Frau von Kenji Miyamoto [höchster Führer der japanischen kommunistischen Partei] und proletarischer Schriftsteller.)

Was mich am meisten schmerzt ist unsere untreue Haltung als Kinder, die versagten Gott als Eltern zu erkennen.

O Gott! Wir liegen falsch. Wir liegen sehr falsch. Ich, Yuriko, dachte, dass du nur ein Gott bist, der von den Christen verehrt wird und nichts mit uns zu tun hast. Ich bin einem großen Irrtum gefolgt. Nun verstehe ich die Welt der Seelen genau und auch das Prinzip der zweiseitigen Struktur des Menschen. Was mich am meisten schmerzt ist unser schändliches Verhalten als Kinder Gott gegenüber, der unsere Eltern ist, sowie unser Versagen unsere Mitmenschen als Kinder Gottes zu behandeln. Dafür entschuldige ich mich zutiefst. Ich glaube ohne jeden Vorbehalt, dass Reverend Sun Myung Moon, der das Göttliche Prinzip lehrt, Wahre Eltern der Menschheit ist. Er ist der große Lehrer, der den kommunistischen Ländern die Freiheit bringen wird.

Yuriko Miyamoto, 27. April 2002

B. China (Kurzform)

38. Chen Boda (1904-1989, entwarf einen Abriss der grundlegenden Inhalte und des Zweckes der Kultur-Revolution mit der Anerkennung Mao Tse Tungs.)

Ich werde alles unternehmen, um den Gottismus zur allgemein anerkannten Lebensform zu machen.

Hier in dieser Welt angekommen erkannte ich zum ersten Mal, dass wir Menschen, die wir die Segnungen der Natur sehen, hören und auf andere Weise wahrnehmen, unwissend blieben was Gott betrifft. Ich erleide nun unbeschreibliche Qual. Es schmerzt mich sehr nun herauszufinden, dass die Menschen Gottes Kinder sind. Auch wenn es schon spät ist werde ich diese großartige Wahrheit anerkennen und den Kommunisten und den kommunistischen Ländern auf Erden helfen diese Tatsachen zu verstehen. Ich werde Reverend Moon folgen, den Wahren Eltern der Menschheit, der auf Erden lebt und ich werde alles unternehmen, um den Gottismus zur allgemein anerkannten Lebensform zu machen. Ich werde nicht zu meinem irrumsreichen Leben zurückkehren. Ich trenne mich von meiner irrumbeladenen Vergangenheit ab und beginne ein neues Leben. Ich werde mich bemühen denen, die Gott nicht kennen, den Gottismus vorzustellen. Ich fordere alle Parteimitglieder in China auf, das Gedankengut der Wahren Eltern so schnell wie möglich zu studieren.

Chen Boda, 27. April 2002

Gemeinsame Resolution einiger Wegbereiter des Kommunismus

39. Claude Henri de Rouvroy Graf von Saint-Simon (1760-1825; teilte die Gesellschaft in zwei Klassen – die, die Muße haben und die, die Arbeit haben)

40. F. M. Charles Fourier (1772-1837; Kritisierte die Vergehen der Bourgeoisie. Er schlug die Bildung harmonischer sozialer Gruppen vor, die er “Phalanx” nannte.)

41. Robert Owen (1771-1858, einer der drei großen sozial-Utopisten. Er organisierte die “New Harmony” cooperative society in Amerika.)

42. Gracchus Babeuf (1760-1797; vertrat die Abschaffung des Privateigentums und die Verwirklichung einer Gesellschaft der Gleichheit. Er zettelte einen Aufstand an, wurde gefangen genommen und exekutiert

43. Louis Auguste Blanqui (1805-1881; Nahm an der französischen Revolution teil. Vertrat die Ansicht, dass eine kleine Anzahl gut ausgebildeter Leute das Recht haben sich durch gewaltsame Revolution Macht anzueignen.)

44. Etienne Cabet (1778-1856; regte auf der Basis dass alle Sozialwissenschaft in der Gleichheit des Eigentums liege ein System des kommunalen Eigentums an. Autor von Reisen in Icaria.)

45. Pierre Joseph Proudhon (1809-1865; französischer Ökonom, der den Kapitalismus auf friedvolle Weise French zu stürzen gedachte.)

Wir sieben bereuen und bedauern sehr, eine Initialzündung zur Schaffung eines Gedankengutes geliefert zu haben, das die kulturelle menschliche Entwicklung behinderte und unterschreiben folgende Resolution:

Resolution

- 1. Wir sind mit absoluter Sicherheit überzeugt, dass Gott existiert.*
- 2. Wir sind davon überzeugt, dass Gott Eltern aller Menschheit ist.*

3. *Wir sind davon überzeugt, dass Menschen nicht nur materielle Existenzen sind, sondern als Kinder Gottes geschaffen wurden.*

4. *Wir sind davon überzeugt, dass so wie eine körperliche Welt existiert nach dem Tod auch eine Geistige Welt existiert, in der unsere Seelen ewig leben.*

5. *Wir sind davon überzeugt, dass Reverend Sun Myung Moon Wahre Eltern der Menschheit und Messias ist.*

Wir sieben Wegbereiter des Kommunismus verkünden diese Resolution, durch die wir fest geloben Gott als unseren vertikalen Wahren Eltern und Reverend Sun Myung Moon als unseren horizontalen Wahren Eltern zu folgen und zu dienen, und wir entschließen uns auf der Basis des Gottismus eine Welt des Friedens für die Menschheit hervorzubringen.

27. April 2002

Weitere Kommunistische Politiker (Sowjetunion)

46. Lew Borissowitsch Kamenew (1883-1936, Politbüro-Mitglied während des Stalin-Regims; wurde verfolgt, weil er Stalins Diktatur widersprach?)

Kommunisten folgen dem falschen Weg. Wenn ihr auf diesem Weg weitergeht, so geht ihr direkt auf euren Untergang zu.

Ich bekenne, dass Gott ganz eindeutig existiert. Wir Menschen wurden in der Position von Kindern Gottes als kostbare Persönlichkeiten geschaffen. Wir sind alle Brüder und Schwestern, die Gottes elterliche Liebe empfangen. Wenn die kommunistischen Parteimitglieder und die kommunistischen Länder das Göttliche Prinzip und die Vereinigungslehre kennen lernen, so werden sie sich im Kreis drehen und verwirrt sein. Auch wenn wir behaupten eine Bruder- und Schwesternschaft zu sein, haben wir einander aufgrund selbstsüchtiger Macht- und Ruhmesgelüste unterdrückt, gestoßen, geschlagen, bekämpft und getötet. Was sollten wir nun machen?

Reverend Sun Myung Moon hat seine Feinde geliebt und Jesus betete am Kreuz um den Segen für seine Peiniger. Kommunistische Parteimitglieder und kommunistische Länder, wie haben wir in Wirklichkeit gelebt? Lasst uns über unsere Lebensart nachdenken. Ich, Kamenew, weiß, dass ich meine Feinde lieben muss, aber wie kann ich das tun? Das Göttliche Prinzip ist eine wunderbare Wahrheit, die die Menschen neu schafft. Ich höre dieses kostbare Prinzip, aber ich kann meinen Feinden noch immer nicht vergeben.

Parteimitglieder, der Weg, auf dem wir uns befinden, war von Anfang an ein Weg in den Untergang. Gottes Sehnsucht ist es in alle Ewigkeit in dieser Geistigen Welt glücklich mit Seinen Kindern zu leben. Aber die Menschen auf Erden haben keine Ahnung davon, dass sie Eltern haben und daher bekämpfen und töten sie einander. Nach unserem Ableben gehen wir hier in der Geistigen Welt durch eine Periode, in der wir für unsere Missetaten in der Vergangenheit bestraft werden. Das ist unser Leben in der Hölle. Nachdem wir für unsere Sünden bezahlt haben, werden wir fähig mit Gott in einer Eltern-Kind-Beziehung zu leben. Wie kann ich alles über meine Lage hier erklären? Wenn es nicht der rechte Weg ist und nicht die Wahrheit, so müsst ihr ohne zurückzublicken umkehren. Die Kommunisten folgen dem falschen Weg. Wenn ihr auf diesem Weg weitergeht, so geht ihr direkt auf euren Untergang zu. Da Gott als Eltern Seine Kinder liebt sandte Er Reverend Sun Myung Moon, um den kommunistischen Ländern zu sagen, dass ihre Philosophien falsch sind. Ihr müsst daher seine

detaillierte Führung annehmen und gründlich das Göttliche Prinzip und die Vereinigungslehre studieren.

Parteimitglieder, wir müssen reuevoll anerkennen, dass unsere Meinungen über die Würde des Menschen, die Existenz Gottes und die Zukunft der Welt vollkommen falsch waren. Die Seele hat definitiv ein Leben hier. Ihr müsst alles was ihr falsch gemacht habt korrigieren solange ihr noch auf Erden lebt. Bevor ihr hierher an eure ewigen Wohnort in der Welt der Seelen kommt, müsst ihr Gott genau kennen. Bevor ihr hierher kommt, müsst ihr euch vorbereiten, indem ihr den Gottismus studiert und praktiziert. Es entspricht dem Gesetz des Himmels, dass Taten des Bösen ganz natürlich ihre Folgen nach sich ziehen.

Parteimitglieder! Merkt euch diesen Punkt gut. Ich habe euch kurz von den Leiden und den Umständen hier berichtet, die ich erlebe, so merkt es euch gut.

Ley Kamenew, 28. April 2002

47. Aleksandr Fjodorowitsch Kerenski (1881-1970, Chef der Übergangsregierung in der Februar-Revolution, die als Ergebnis der Oktoberrevolution ihre Macht an Lenins Bolschewiken abgeben musste.)

Geht den Weg echter Menschen.

Wir Mitglieder der kommunistischen Partei behämmerten uns gegenseitig, wir griffen einander an, bespitzelten einander und waren nur auf unsere Macht bedacht. Als Ergebnis leben wir in dieser Welt als Tiere.

Parteimitglieder und Bewohner kommunistischer Länder! Wir sagten: "Es gibt keine Seele, es gibt kein Leben nach dem Tod, es gibt keinen Gott. Wo ist Gott?" Wir lebten als Verrückte, die nur nach Macht strebten. Aber die Welt nach dem Tod existiert und vom Gesichtspunkt ihrer klaren Ordnung und Disziplin lebten wir unser Leben falsch. Ich kann nicht annähernd die extreme Trauer zum Ausdruck bringen, die ich fühle. In diesem Moment sind wir unfähig mit Menschen zu leben. Stattdessen leben wir in der Angst von einem wilden Tier eingefangen und in dessen Höhle gezerrt zu werden. Es ist natürlich, dass jeder, der sich außerhalb des Himmlischen Willens bewegt, seine angemessene Strafe erleiden muss. Es gibt hier keine Ausreden und keine Entschuldigungen. Ich kam zu diesem Seminar trotz meiner Scham, denn das gibt mir die Möglichkeit wieder zu leben.

Parteimitglieder! Menschen in den kommunistischen Ländern! Wir sind unwissend und lebten im Irrtum. Gott existiert. Er existiert als unsere Eltern und wir sind Seine Kinder. Nun sende ich, Kerenski, euch mit einem sehr besorgten Herzen diese Worte aus der Geistigen Welt. Bitte korrigiert euren irrumsreichen Weg und nehmt die Führung Reverend Sun Myung Moons auf Erden an. Er wurde von Gott als Wahre Eltern gesandt. Folgt daher seiner Führung und geht den Weg von wahren Menschen! Wenn ihr euch über Gott falsche Vorstellungen macht, so könnt ihr nur den Weg der Zerstörung und des Todes gehen. Bitte merkt euch diesen Punkt.

Ich glaube nun an Gott und habe den Maßstab für absolute Werte erkannt. Ich trenne mich vollständig von meiner Vergangenheit und lebe ein neues Leben.

Alexandr Kerenski 28. April 2002

48. Alexei Kossygin (1904-1980, Sowjetischer Premierminister in der Breschnjew Ära).

Niemand vermag dem Gesetz des Himmels zu entfliehen.

Durch das Studium des Göttlichen Prinzips habe ich die reale Existenz Gottes noch tiefer erkannt als vorher. Ich konnte die Existenz Gottes und ein Leben nach dem Tod während meines Erdenlebens nicht erkennen, aber hier wurde alles klar. Das hat viel von meinem ideologischen Gerüst erschüttert, an das ich auf Erden geglaubt habe. Das kommunistische Denken besaß von Anfang an gravierende Widersprüche. Das Göttliche Prinzip deckt die kommunistische Denkweise unbarmherzig auf. Da bereits ihr Ausgangspunkt ein falscher war, konnte ihr Inhalt im Laufe der Zeit nur noch verzerrt werden. Kommunistische Parteimitglieder! Ich Kossygin, lebe hier nur mit den Gefühlen der Enttäuschung und des Versagens. Wir Parteimitglieder haben bis jetzt auf falsche Weise gelebt. Wir sind den falschen Weg gegangen.

Ich wage es hinauszuschreien: "Der Kommunismus wird zerstört werden." Der Grund dafür ist einfach: Gott hat immer als Eltern der Menschheit existiert und auch die Welt nach dem Tod hat immer existiert. Aber unser Weg in der Vergangenheit macht uns zu Feinden Gottes. Wir waren Gott als unseren himmlischen Eltern auf allerschlimmste Weise untreu. Derzeit wünsche ich hier nur ein Rattenloch zu finden, in dem ich mich verstecken könnte. Aber Gott hat von der Eltern-Position aus immer daran gearbeitet, uns zu retten. Daher sende ich diese Botschaft mit einem Herzen tiefster Reue an euch Menschen auf die Erde. Es gibt ein ganz sicheres Gesetz des Himmels und das besagt, dass der, der sündigt, die Strafe dafür auferlegt bekommt. Niemand vermag dem Gesetz des Himmels zu entfliehen.

Ich fordere daher die Parteimitglieder auf, Reverend Moon, der auf Erden lebt, zu folgen und seine Lehren darüber was am Kommunismus falsch ist anzunehmen. Er hält den Schlüssel zur Rettung der Parteimitglieder. Ich bitte euch ernsthaft ihm zu glauben, ihm zu gehorchen und dem korrekten Weg zu folgen. Gott als Eltern der Menschheit hat Reverend Moon gesandt. Die Welt nach dem Tod existiert definitiv, verletzt daher um des Weiterlebens eurer Seele Willen nicht das Gesetz des Himmels.

Alexei Kossygin, 28. April 2002

49. Sergei Kirow (1886-1934, Leiter der Leningrader Partei, die von Stalin gesäubert wurde.)

Ich möchte mich von meiner Vergangenheit trennen, die eine Verletzung des Himmlischen Gesetzes war und fortan den korrekten Weg gehen.

Habt ihr jemals jemanden so sehr gehasst, dass nicht einmal dessen Tod eure Rachegefühle befriedigen kann? Ich, Kirow, traf einen solchen Feind hier. Es hätte mich nicht befriedigt ihn bloß mit einem Gewehr zu erschießen. Ich hätte am liebsten Stück für Stück das Fleisch von seinem Körper heruntergerissen, wäre dann am liebsten auf ihm herumgetrampelt und hätte beobachtet wie seine Eingeweide platzen - so sehr hasste ich den Feind, den ich hier traf. Was mich aber noch mehr schmerzt als dieser Hass, ist das Gefühl der Sinnlosigkeit, die aus dem Wissen kommt, dass die Kommunistische Idee eine glatte Lüge ist. Noch mehr als der Hass diesem Feind gegenüber schmerzt mich der Gedanke, dass ich aufgrund meines Glaubens an den Kommunismus mein Leben verpfuscht habe. Mein Schmerz darüber ist unerträglich. Er beherrscht all meine anderen Empfindungen.

Ich bin zu diesem Seminar gekommen, um ein neuer Mensch zu werden. Meine Zeit hier in der Geistigen Welt habe ich in einem feurigen Röstofen verbracht. Tausende Menschen laufen

hin und her und versuchen der Hitze zu entkommen. Sie lebten wie.... Ich bekenne alles ehrlich. Ich möchte mich von meiner Vergangenheit trennen, die eine einzige Verletzung des Himmlischen Gesetzes war, und ich möchte fortan den korrekten Weg gehen.

Gott existiert definitiv. Auch das Leben nach dem Tod ist die Realität. Die Lehrer des Göttlichen Prinzips dienen indem sie alles für uns opfern. Sie sind warmherzig und demütig. Als wir hierher in die Geistige Welt kamen, wurden die, die als Parteimitglieder identifiziert wurden, getrennt und auf mehrere Flüchtlingslager aufgeteilt. Von unseren Aufenthaltsorten wurden wir dann so schnell hierher zum Seminar-Ort transportiert, dass es für mich schwierig ist zu beschreiben wie die anderen gekleidet waren und wie sie aussahen. Jeder bemüht sich, zu verbergen wie er gelebt hat, auch wenn das aus den Gesichtern ohnehin leicht ablesbar ist. Ich habe den Entschluss gefasst mit dem Gottismus ein neues Leben zu beginnen.

Parteimitglieder, Kameraden! Ihr müsst das neue Denken studieren und korrekt danach leben. Ihr müsst euch solange ihr auf Erden lebt sorgfältig (auf das Leben in der ewigen Welt) vorbereiten, damit ihr hier nicht so leben müsst wie wir. Ich habe nun noch eine letzte Bitte. Ihr müsst die Lehren Reverend Sun Myung Moons, den Wahren Eltern der Menschheit, annehmen, damit ihr den essenziellen Wert des menschlichen Lebens verstehen und danach leben könnt. Ich hoffe, dass ihr ganz fest glaubt, dass Gott Eltern von uns Menschen ist.

Sergei Kirow, 28. April 2002

50. Grigori Jewsejewitsch Sinowjew (1883-1936, Politbüromitglied der kommunistischen Partei der Sowjetunion, der sich mit Trotzki gegen Stalin wandte. Er wurde später exekutiert.)

Es gibt einen Ort, an dem eure Seele ewig lebt.

Ich, Sinowjew, bin ein Sünder unter Sündern. Das Göttliche Prinzip lehrt die Grundlagen des Lebens. Je tiefer ich sie kennen lerne, desto mehr fühle ich Reue und Verzweiflung über mein vergangenes Leben. Es schmerzt mich in jeder Zelle meines Körpers und selbst im Mark meiner Knochen. Wer kann meinen Schmerz verstehen? Ich werde hier alles bekennen und neu beginnen. Auch wenn das Leben auf Erden nach kurzer Zeit endet, lebte ich im Glauben, dass es für immer andauern würde. Hier in der Welt danach haben militärischer Einfluss, Macht und politische Autorität nicht die geringste Bedeutung und ich kann nicht verstehen, wie ich als solch ein erbarmungsloser Narr leben konnte. Mein Wohnort hier ist das Ergebnis meines inkorrekten Lebens auf Erden. Ich wohne in einem finsternen Stall und um mich ist alles voller Spinnweben. Warum lebe ich hier? Es ist deswegen, dass mich niemand sieht.

Eines Tages jedoch kamen Leute, die laut meinen Namen schrieten und ihn überallhin übertrugen. Sie hatten eine Namensliste und gingen von Haus zu Haus, von Ort zu Ort, um die Personen auf der Liste zu finden. Es war mir nicht möglich mich länger zu verstecken. Ich dachte, dass ich nun zur Exekution abgeholt werde. Aber es war überwältigend. Das hier ist ein Ort, an dem die Sünder nett behandelt werden, auch wenn sie ihr Leben auf falsche Weise gelebt hatten. Und sie lehren uns die rechte Lebensweise. Gott existiert. Er existiert als unsere Eltern. Auch ihr seid Gottes Kinder. Ich habe nie gewusst, dass es in der Welt nach dem Leben einen so wunderbaren Ort gibt.

Die Vortragenden baten uns eindringlich, den Menschen auf Erden dabei zu helfen, diese Tatsachen zu verstehen. Auch sandte Gott Reverend Sun Myung Moon auf die Erde und er arbeitet Tag und Nacht, um die Kommunisten mit Hilfe des Göttlichen Prinzips auf den rechten Weg zu führen. Mitglieder der kommunistischen Partei, ihr müsst seine Führung annehmen und euch von euren irrigen Philosophien, Ideologien und Meinungen

erbarmungslos trennen. Der Weg des Kommunismus führt in die Zerstörung. Ihr müsst das Herz von Sinowjew verstehen, der euch diese Botschaft aus dem Leben nach dem Tod übermittelt. Denkt tief und sorgsam über das Leben eurer Seele nach. Vergesst nicht, dass es einen Ort gibt, an dem eure Seele ewig lebt.

Gregory Sinowjew, 28. April 2002

51. Nikolai Bucharin (1888-1938, Sowjetführer, der sich nach dem Tod Lenins mit Stalin zusammenschloss und gegen Trotzki und Sinowjew kämpfte. Er wurde später exekutiert.)

Warum nur konnten wir die Menschen nicht als Menschen behandeln?

Wie kann ich mich für mein falsches Leben nicht auf eine Weise entschuldigen, die mein Herz den Frieden finden lässt? Warum konnte ich auf Erden nicht erkennen, dass Gott existiert? Unzählige Menschen auf Erden haben das gleiche Erscheinungsbild. Ungeachtet ihrer Verbrechen waren die Menschen, die wir gesäubert haben, Menschen wie wir. Warum konnten wir sie nicht als Menschen behandeln? Letztlich sind alle Menschen Gottes Kinder. Ich glaube, niemand kann, wenn er mich hier sieht, anders als vor mir davonlaufen. Ich bin vollkommen nackt. Menschen folgen mir überall hin und reißen mir alles vom Leib, womit ich mich auch bedecken möchte, und so ist es mir unmöglich mich zu bekleiden.

In diesem Ausbildungszentrum werde ich wie ein Mensch behandelt und so kann ich mich auch bedecken. Ich schäme mich fürchterlich wegen meiner Nacktheit. Es ist unbeschreiblich. Ich weiß nicht wie ich plötzlich hierher kam, Kleidung tragen und das Prinzip Gottes hören darf. Auch hier sind Menschen, die schreien, dass ich nackt ausgezogen werden sollte, aber ich bin gerettet durch die Liebe der Vortragenden und ihrer Fähigkeit, die Ordnung zu halten.

Parteimitglieder! Ich habe die Strafe des Himmels erlebt. Gott existiert und die Seele ist auf ewig geschaffen. Gott und Mensch sollten ewig in einer Beziehung von Eltern und Kind leben. Aber, Parteimitglieder, bitte rettet mich. Wenn ihr den Gottismus und das Leben nach dem Tod tief versteht, dann werdet sowohl ihr als auch ich gerettet werden. Wenn ihr korrekt leben wollt, dann solltet ihr euch eines gut merken. Reverend Sun Myung Moon, der Wahre Eltern der Menschheit ist, lebt auf Erden. Er ist der, der durch die Offenbarung Gottes das Göttliche Prinzip verkündet hat. Ich bitte euch das Göttliche Prinzip im Detail zu studieren und seinen Lehren zu folgen. Dann werdet ihr den Weg entdecken, den ihr gehen sollt. Bitte denkt über diesen Punkt gründlich nach.

Nikolai Bucharin, 29. April 2002

52. Georgi Walentinowitsch Plechanow (1856-1918, der erste russische Marxist. Geboren in einer Aristokratenfamilie beteiligte er sich an der Narodniki Bewegung. Er übersetzte das Kommunistische Manifest ins Russische und stand als Leiter der Menschewiken in Konflikt mit Lenins Bolschewiken.)

Der Kommunismus..... muss vollständig von der Erde verschwinden.

Ich, Plechanow, lebte mein Leben auf eine falsche Weise. Mein Leben war ein großer Fehler. Der Marxismus war von Anfang an falsch. In meinem Leben auf Erden wusste ich das nicht, aber nachdem ich hierher gekommen bin, habe ich gründlich bereut und vieles beklagt. Ich sehne mich nach einem Menschen, aber ich sehe hier so erschreckend aus, und es macht mir Angst so von anderen gesehen zu werden. Ich musste im untersten Bereich der Existenz

leben. Ich bin so überglücklich, dass meine Sünde und meine Strafe mit Vergebung und Liebe zugedeckt sind und mir so eine neue und hoffnungsvolle Möglichkeit gegeben wird.

Die Parteimitglieder, die Philosophen und Politiker der kommunistischen Länder leben alle falsch. Sie müssen ihre Ideen und ihre Politik vollkommen verwerfen. Selbst die letzten Reste müssen gewaschen werden. Es ist ganz klar, dass die Geistige Welt existiert und in ihr leben die Seelen ewig weiter. Der Kommunismus und seine Denkweise, die bewusst auf Gottes geliebten Kindern herumtrampelten, müssen vollkommen von der Erde entfernt werden. Ich, Plechanow, beobachte das von hier aus. Es ist ein Gesetz des Himmels, dass ihr, wenn ihr falsch lebt, dafür bestraft werdet. Niemand exekutiert euch hier oder überwacht eure Strafe. Hier in der Geistigen Welt geht jeder seinen eigenen vorbestimmten Weg.

Parteimitglieder! Gott existiert als Eltern der Menschheit. Ich habe mich entschlossen gründlich für meine Vergangenheit zu bereuen und mit voller Hingabe ausgerichtet auf den Gottismus zu leben. Des Weiteren gibt es einen Menschen auf Erden, von dem ihr die korrekte Führung was eure Lebensart betrifft, annehmen solltet. Gott sandte Reverend Sun Myung Moon, um euch als Wahre Eltern den richtigen Weg zu zeigen. Ich ermuntere euch seinen Lehren zu folgen. Seine neue Denkweise wird die Menschheit zum Frieden führen. Diejenigen, die das nicht glauben, werden gezwungen werden an einen Ort fürchterlicher Strafe zu gehen.

Georgi Plechanow, 29. April 2002

53. Wjatscheslaw Molotow (1890-1986, arbeitete mit Stalin / wurde von Fruschitschow später besiegt.)

Der Kommunismus wird definitiv fallen.

Ich, Molotow, lebte mein Leben auf fasche Weise. Dieses drückende Gefühl des Bedauerns und der Reue wich nie von meinem Herzen. Ich lebte hier in großer Pein und litt sehr. Aber Gott gab mir eine Chance von diesem Elend befreit zu werden. Da Gott Eltern aller Menschheit ist, konnte ein solch erbärmlicher Sünder wie ich die Chance bekommen, Vergebung zu erlangen. Es wurde ein riesiges Plakat aufgehängt: "Jeder, der ein falsches Leben gelebt hat, trete hervor, bekenne seine oder ihre eigenen Sünden und Verbrechen und bereue". Ich zögerte mehrmals, entschloss mich aber schließlich hierher zu kommen und meine Fehler aus der Vergangenheit zu bekennen. Nun lernte ich verstehen, dass Gott wahrlich existiert und dass Er Eltern aller Menschheit ist.

Während meines Erdenlebens missbrauchte ich meine Macht und meine Autorität. Nun bin ich aufgrund der fortwährenden Steinigung blutüberströmt. Wie sehr ich auch versuche die Steine und Felsbrocken abzuwehren, sie werden in einem fort auf mich geworfen. Aber dennoch ist die Erkenntnis ein Sünder zu sein noch viel schlimmer zu ertragen als die Taufe mit Steinen und Felsbrocken. Auch wenn Gott sicher existiert behandelte ich Ihn in meinem Erdenleben nur wie einen Stein oder einen Kieselbrocken. Wie könnte ich dieser Konsequenz je entrinnen? Das Göttliche Prinzip erklärt systematisch den Zweck und die Richtung des menschlichen Lebens. Auch bereits bevor ich das Göttliche Prinzip hörte erkannte ich, dass Gott existiert und dass ein Leben nach dem Tod existiert. Daher ist mein Schmerz noch größer, er ist unerträglich.

Liebe kommunistische Kameraden, der Kommunismus wird definitiv fallen. Das deswegen, weil er nicht die Wahrheit ist. Hört auf mich. Die Wahrheit ist, dass die kommunistischen Denker und Führer die Folgen ihrer Taten zu tragen haben werden, nachdem sie hier in die

Geistige Welt kommen. Kommunistische Parteien und Parteimitglieder müssen ihre irrigen Ideen ausrotten. Reverend Sun Myung Moon lebt auf Erden. Ohne dass ihr seine Ideologie annehmt, könnt ihr kein wahres Leben führen. Ich hoffe, dass ihr euch immer daran erinnert, dass Gott lebt und dass die Geistige Welt tatsächlich existiert.

Wjatscheslaw Molotow, 29 April 2002.

54. Lawrenti Pawlowitsch Berija (1899-1953, Verantwortlicher für die Polizei und die nationale Sicherheit in der Sowjetunion; gebrauchte Terrorismus und verbreitete Angst und Schrecken unter Stalin.)

Jeder sollte seine Lebenssicht zur Lebenssicht des Gottismus hin ändern.

Liebe Mitglieder der Kommunistischen Partei, Denker und Politiker, ich, Berija, rufe es euch laut zu: Gott existiert! Und auch das Leben nach dem Tod existiert! Gott ist Eltern der Menschheit und wir sind Seine Kinder. Gott ist nicht nur ein Gott für den christlichen Glauben, Er ist vielmehr Eltern aller Menschen. Daher, liebe Kommunisten, muss ich sagen, dass ich mein Leben nicht gut gelebt habe. Der Kommunismus ist nicht der richtige Weg für die Menschheit. Daher müssen die Kommunisten so schnell wie möglich zu Gott zurückkehren. Während ich auf Erden lebte, glaubte ich nicht, dass eine Geistige Welt existiert, aber nachdem ich hierher gekommen bin, zahle ich für meine Sünden und meine Verbrechen, die ich auf Erden begangen habe. Ich wollte meine Identität niemandem bekannt geben, aber ich wurde bereits als Verbrecher hierher gebracht.

Dieser Workshop über das Göttliche Prinzip ist nicht dazu da, Sünder und Verbrecher zu bestrafen. Es ist ein Ort die Menschen zu erziehen, damit sie für ihre Fehler der Vergangenheit und der Gegenwart bereuen und verstehen lernen, dass Gott Eltern aller Menschen ist, und zu erkennen, dass alle Menschen als Brüder und Schwestern leben sollen. Ich war tief bewegt, dass solch ein Ort existiert. Hier benötigen wir keine Macht und keine Ehre. Niemand bewacht hier andere, vielmehr wird jeder friedvoll und harmonisch erzogen. Hier wird jeder, wie sündig er auch sein mag, mit Respekt und Würde behandelt. Dies ist solch ein geheimnisvoller, bewegender Ort. Das Göttliche Prinzip erzieht die Menschen Gott als Eltern zu folgen und mit Reverend Sun Myung Moon als Wahre Eltern zu leben. Daher sollten auch die Menschen auf Erden ihre Sicht zum Gottismus hin ändern.

Liebe Kameraden, wir lebten ein fehlervolles Leben und setzen dieses Leben weiterhin fort. Wir müssen gründlich bereuen und von den Wahren Eltern erzogen werden. Das bitte ich euch aus der Tiefe meines Herzens. Mit aufrichtigen Grüßen von Lawrenti Berija, am 29. April 2002